Wiesbadener Tagblatt.

Ericheint in zwei Andgaben. — Bezug-Breid: burch ben Berlag 50 Big, wonatlich, durch die Boft & Mt. 60 Big, viertesjährlich für beide Makachen neimmen. Berlag: Langgaffe 27.

16.000 Abonnenten.

Angeigen-Preist Die einfpaltige Beltzeile für locale Unzeigen 15 Bfg., für auswärtige Mageigen 25 Mg. — Rectamen bie Betitzeile für Wiesbaben 50 Bfg.

Anzeigen-Annahme fur bie Abend. Ansgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Bur bie Aufnahme inachteriedinenten Ausgabe wird beine Gelmahr übernommen, lebach noch Madicieleit Corne gefragen.

No. 47.

Bernibreder Wo. 52.

Samftag, den 28. Januar.

Gernfprecher Ro. 52.

1899.

Morgen-Ausgabe.

Die Pangerflotten der Welt.

in gegenwärtiger zeit, wo nach Ausweis des franischamtertlanischen Krieges die Semendel der Staaten eine derverrogendere Wolle spielt as wie in früheren Zeitäusten, was sich auch an der Bertretung der Seemadate in Alossen deutschied gefenden macht, hat das Statetverhältnis der verfosiedenen Staaten auf Seein erbeblich böheres Inneresse alle stinder. Miesen Leien nicht dader die beitstechede Abbeitung, nelfig gewissenwissen eine graudbisch Dartsellung der Bonnerfisten zu de hamptödischien Semende

ift, etwij willfommen iein. 3 unterem Bilbe find die eingeine Boatonen is durch ein moberns Jonater Schlachtführ verteten Die Remen der betreffende Staaten iniv der Bereffende Staaten der betreffende Bereffende Bereff

Die Darfelung der etarte ber Genaldige burd; gein Geöße ber Geinähle burch je ein berartiges Bangerfähl, welches genau im Berbältuiß zur Größe ber Gelächlichte, in Louinenghalt ausgedrück, steht, veranchanlich das Stürkerchaltnig der Flotten untereinander in dentlichere Beit, als dies durch lange Zablunchen aber tobellarliche Anfassihlungen möglich ift. Anherbem genöhrt die Zeihnung ein regt aufhanliches Bith von der Gestalt eines modernen Hangerfälacht-fahliche, verlohes in allen feinen Zbeilen auf das Ernhaltsiche von

Gress Britannien

Die Panzerstotten der Welt.

Frankreist

Russiand

Verein Staten

Routschland

Italian

Aus Stadt und Jand.

Brebbben, 28. Januar.

— Gefchichtskalender. 28. Januar, 1885; † Gertale Ganrobert, franzöfficher Warifall. 1874; † Ludwig d. Gahlen zu Klurzebicher Gesend (* 19. Juli 1814 an. Inn.). 1871; † Shiching innes Boffentullflandes und Uckerande finuntlider Karifer Fortes. 1688; † Modher Stiffer zu Uns. Schler und Schrifter und Uns. Schler und Schrifter in 1883; † Schwam Gentifes Bund übernimmt die Thurn Agriffer zu Uns. Schler und Schleften zu Breihn der Schwerzes der Einsberig und hen Vernehendunger Thor (* 20. Mai 1764). 1889; fredeung Schlesbig obligheit der Beihnig Schlesbig von ihren der Schwarzes der Schwarzes

şa fapituliren. Bas untere Großutülter feligen Andenfens wohl iogen würden, denn fie eine folge unterrecofole Grigode in einem Salon spagieren sehen feine folge unterrecofole Grigode in einem Salon spagieren sehen fönnten, mollen wir dier nicht näher ersörtern. Jedenfalls dürfte monde der guten Damen dei einem dersartigen Andelich in Ohnmacht fallen. Der hüter nicht abm gefort, daß, es dorr die in kannel der die Bostulet des guten Zones dertandete murte, mindelinse in dolled Augend gefrieter und gefollter Unterröde zu den salochdaft weiten Moustellinde und Scieduschert aut roach?

Mercina-Madridden

"Der Marine Berein" veransialtet am verschiener Seintag im großen Festiaal des "Latholichen Geiclenhause" ien Teitinungsfeit, verkunden mit kuiteroßedurtstagsteier, weches sich eines Superins dusche In der Verschiener der Verschiener der Verschiener des Geschieners die Greenen die Greenen die Greenen des Greens des Greenen des G

29. Januar, finhet im married beforeiren Schmerfaal bie grobe betreiten Schmerfaal bie grobe dan de grobe de gr

* Am berflossenen Sonntag veranstallete der Fleif der gebulten Breet" im "Mömerjal" eine Nachter bed lebidirigen Seitungsjeites, welche auf des Gelingenet bertift, herr humoriti Karl Belte, sonie die Herren Rücker und Stern berger ernteten für ihre gelungenen Borräge donnernden Abplaus. Ein kottes Langden biet die Theinehmer noch die zur Mitter

Stimmen aus bem Jublibum.

*Bebauung des Bhilipps der g. Bor eine 10 Jahren war die Bautsdigkeit auf dem Philippsder gine icht est. Seite eine 4 die 5 Jahren Recht eine schied hie 6. Jahren Recht eine schied der seine der s

Br

m angrengenben fistalifden Walb, mobin er feine Sagbfolge

ftrafe und Ronfustion der geine berrfreger. (nauver.)

* Schwalbach i. C., 26. Jamen: Unfer Geiengverein "Mannerchoe" wird im Sommer Fahnerneide feiern. Die neue Fahne ift auf Grund einer prächtigen Zeidnung der Vieleren Kunft au fig ist als gestehaben im Auftrag gegeben worden. Die Fahne verspricht eine der jehönften in der Umgegend

an werben.

* Anftel, 26. Jaman. Der hielige Ermeinderath beschöftigte fich in seiner geftrigen Sigung mit der Eingemeind ung sträge. Die Eingemeindung mit Mains wurde abgeschut und des stadtereiterung selbt zu derreiben. Die den beschieden der Gemeinder und soll sofort wegen Erwerbs des Jeftungsgefändes in Unterfahn Allung getreten berben. Ein Finangsonistium fieht der Gemeindevertvattung ger Seite.

Bleine Chronik.

Cokales (Nachtrag).

ber Behörben Mat genommen; bafelbit maren u. M. gu bemerten bie Gerren Regerungspräfibent Dr. Wengel, Lanbesbirefter

Cente Madrichten.

Kerlin, 27. Januar. Der Raifer verlich dem eussichen.
Bothagier in Berlin, Erasien v. d. Often-Saden, den Schwarzen Ablererden. Erasisierleiche des Ausmärtigen Mentes, Staatsmiliger der Schwarzeite dem Bothabeite der Bothabeite der Justimeire des Erkense. Der Katler nach neit zeite dem Krist und Schwarzeite dem Bothabeite des Justimeiren des Erkense. Der Katler nach mit zeite dem keinen Schwirzeitsages einergen, im 19.4 lier des kompfenartiers und der Kaduncte und um 10 lier der heier eingetroffenen fürstlichen Edkefte fewie der her eingetroffenen fürstlichen Edkefte des feinstlichen Schoffen Schoff

Die Morgen-Anogabe enthält 2 Beilagen.

nille file bie Beboetten. E. Bolberbt. Antettaebprefentent u. Ben ber E. Goellen beng iden bol-Buchendrei in Wiebbeben.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Die Waarenhaus-Frage beim preuss. Städtetag-

Die Waarenhaus-Frage beim preuss. Städtetag.

Beim preusischen Städtetag, der dieser Tage in Berlin verhandelte, kam such "der Schutt des Kleingwerbes gegen die Waarenhäuser" zur Sprache. Die beiden Berickterstatter, Beirgeordneter Pincq (Köh) und Stadtrath Regierungseath a. D. Funck (Magdeburg), legtan dazu folgende Erhlarung vor: 1. Die fortohreitende Eatwicklung der Kleinhandels-Groenbetriebe ist fine wirthschaftliche Excheinung, welcher mit gesetzgeberichen Mittelm, inabeauendere mit Steuergestenen, wirkeam sicht begognat wurden kann. — 2. Eine prolihitit wirkende Sonderbesteuerung Hyrudentliche unterließt und gegenüber den Vorschriften der Reichsgewerbeordnung unzuläsig. — 3. Die verstlirkte steuerliche Bestaung der Kleinhandels-Groenbetriebe ist aus dem Gusichtspunkte ihrer erhöhten Leistungsfähigkeit gerochtfertigt. — 4. Stauertliche Massregole im Sinne aus 3 zu treffen, muss in Ambetracht der Vorschiedenheit der örtlichen Verhältnisse den Gemeinden überlassen werden. Doggen ist es Sache des Staates, jede steuerliche Bevorzugung der Genossenschaften aufzuheben und der mittelharen met unnittelharen behörflichen Förderung gewisser genossenschaftlicher und groeikspillnisseher Elbeinhandels-dreibe vorzabeugen. — 3. Die verstlichte Heranzichung der Kleinhandels-Gressbetriebe ist zieht im Wege der Sonderbesteuerung (ammenlich der Gewerbesteuer, viellnehr innerhalb des Ralmenn der Gewerbesteuer zu bewirken. Die Einfihrung einer Umsatzstower ist nicht im empfehle wegen der Ungleichmässigkeit hrere Wirkung, wegen der Geführung des legtimen Handels und wenen der geringen Aussicht, durch zie solche den Kleinhandel wirksam zu schützen. — Einen wirksam solche den Kleinhandel wirksam zu schützen. — Einen wirksam solche den Kleinhandel wirksam zu schützen. — Einen wirksam solche den Kleinhandel wirksam zu schützen. — Einen wirksam solche den Kleinhandel wirksam zu schützen. — Einen wirksam solche den Kleinhandel wirksam zu schützen. — Einen wirksam solche den Kleinhandel wirksam zu schützen. — Einen wirksam solche den

Wege zu helfen sei. Wenn man auf dem Städteing sagen würde, dem Kleingewerbe ist nicht zu helfen, so würde man das im Lande nicht verziehen. (Sehr richtig!) Wenn man den Leuten den Kampf erleichten kann, so soll wan es thun und auch aussprechen. Wir dürfen nicht die Waffen fähren für sie, sondern müssen ihnen nur behälflich sein. Die gesigneten Manzurgelt solle aber nicht der Stant, wondern die Gaussinde orgestins. Die ausgedenbern Ausfährungen des Bedenes wurden mehrfach durch Schlussrufe unterbrochen, am Schluss durch Beifall aussenden der Schlussrufe unterbrochen, am Schluss durch Beifall aussen.

ausgedonten Ausführungen des Reideers wurden mehrfachdurch Schlessrafe unterbrochen, am Schluss durch Befäll ausgezeichnet.

Der Präsident geb darauf bekunnt, dass etwa ein halbes
Duttend Abänderengsanträge vorliegen.

Oberdürgermeister Haben (Stettin) begründete den von ihm
unterstützten Gegenautrag Kirschner u. Gen. Er kommt zu dem
Ergebniss, dass unter den gegen wärtigen Verhältnissen dem Kleingewerbe nicht die Ermalungang geben, wie
sie der Referent amsprach; aber wonn man sieht wuiss, vomit
ihm zu halfen ist, so soll man ihm auch eicht unnütze
Hoffnungen machen. (Schr richtig!)
Stadiverordnoter Somhart (Magdaburg) aprach unter vielfachem Widersprach. Aus einer Austellung zog er das Ergebniss,
tass von 10 Millissen Menschen aus Sillionen als Realtzende,
Leiter von Geschäften etc. ein Interess an der Aufrechterhaltung
der gegenwärtigen Stantform abhen, den Gürgen 7 Milliones
aber ist es gleich. Wo soll das kinführen? Halten wir die Augen
offen! Wir geben in den wirtbehafflichen Amschimms! (Unrube und Gelächter). Für die grossen Städte, die einen groesen
Fremdurverkeiste haben, aus immerbin ihre und den ihwarnschnus
bestehen; is kleineren Städten aber sind sie noch schädlicher.
Im Berliner Tageblailt stand nentile ein Artielt von den
Tünf Unterzeichnern sind mindestens der jüdisch. Ich bis
aum nicht antiesnittech, im Gegentheit ist nehr sollen Ger häusen muse von verungbarer Konzensungenste den ind Verstand
in der Beschränkung! (Leeben I) Die Errichtung von Warrushäusern muse von verungbarer Konzensionerung skälisgen Geben

Im Abbans an seine Ausführungen brachte Stadtverordneter

Lin Abbans an seine Ausführungen brachte Stadtverordneter

Lin Abstans an seine Ausführungen brachte Stadtverordneter

betriebe entsprechende Ungestaltung der gewerhlichen Steuern als eine Anforderung der Bittellen gewerhlichen Steuern als eine Anforderung der Bittellen und der Grechtigkeit und der Bittellen Beitresprang muss wegen der örtlichen Verhältnisse den Gemeinfan überlassen bleiben. Dans ist jedoch erforderlich, dass durch Staatsgesetz eine anderweite Unrundlage der gewerblichen Bestehung gewählten werde. 4. Ausserdem ist es Schwinder und der unmittelbaren und mittelbaren Forderung greunnen senden ab der Gemeinschen Keithandelbetriebe auch in Werung greunnensenschaften werden.

© Vom Rheits, 26. Januar. Die soeben erfolgten Ver
Offentlichungen über die statistischen Erlebungen besäglich der

vorführigen Weine auf ein landen Erlebungen besäglich der

vorführigen Weine auf ein landen erkennen, dass dieselbe dech

eine der sehlechtesten seit Messehengedenken war. Im ganzen

Rheingaukreise, dem Hauptweisbungsbeit unseres Regierungs
bezirks, wurde nur eine Krote von 6888,30 Hektolitern erzielt,

während sie im Jahre 1888 35,77550 Hektoliter betrag. Hin
siehtlich der Menge wurde die geringste Erste in Rausenhal und

Noudorf orzielt. Durt betrag zu nur ivon Herste, während sie

in Eitville und 'ien, in Hallgarten und Niederwalinf auf 'ien, in

Hattenbeim und Kiedrich auf 'ien, in Oberwalinf und Kitielbeim

auf 'ien und in Eibingen auf 'in Herbst geschätzt wurde. Das

glantigste Ergebnis weiste Lorete batte, auf nämlich 'i. Harbst, des
gleichen Lorethausen nit? Hektoliter. Hieran reiht sieh

Rüdenbeim mit 672 Haktoliter, Die Spannenernte 2600

Hotteilter, in Lorethausen alt Hultwiss mit "abr gering",

gering" und "mittel" angegeben. Der höchste Preis für ein

Sinck (1902 f.läur) wurde in Lorethausen erzielt, indem kier bis

zu 1000 Mk. für dasselbe gerahlt wurden. In Winkel wurde das

Sinck mat zu 300 Mk., in Gelsenbeim zu 700 Mk., in Rüdenbeim

und Raunnthal zu 600 Mk. und in winigen anderen Gemeinden

ug 500 Mk. laugsgeschlogen. Die oben erwähnten 680,500 Hekto
Hier wurden zuf 1901 Hektat Weinbergsdand erzielt. Die am

meisten angehaute Robe, das eigenütliche Gewächs des Rhoin
genen, int die "Rieslingrabe". Mit thr zind 1764, Hektar be
pflanzat. Die grösste Weinbergegemarkung bal Corek, 288 Hekktar,

dann homant Rudeistein mit 294, Getasnbeim mit 300, Raues
thal mit 55, Lorenhausen mit 76, Anmannahausen mit 30,

Reuderf mit 400, Niederwalluf mit 36, Hellente mit 100,

Eibingen mit 59, Klerch unt 88, Johannaber gmit 30, Raues
thal mit 55, Lorenhausen mit 76, Anmannahausen mit 30,

Reuderf mit 60, Niederwalluf mit 48, Oberwalluf mit 12 und

Auhausen mit 5 Hektar.

Ertelatuna

Authauson mit 8 Hektar.

Errecktunarkt zer Malan vom 37. Januar 1899. Nachdem die amerikanische Spekulation seit einigen Tagen wiederstark is in hausen herverettst, sind die Fonderungen der Impertuure für Weizen wesentlich hibber, wodurch das Geschäft sehr geringfügig blich. Korn, Gerste und Hafer unversibert. Za notiren ist: 100 Kilo Weizen (Nam. u. Pfälser) 17 Mr. 50 Pt. bis 18 Mk. – Pt., 100 Kilo Korn 15 Mk. – Pt. bis 15 Mk. 50 Pt. bis 19 Mk. 50 Pt. bis 18 Mk. – Pt., 100 Kilo Korn 15 Mk. – Pt. bis 16 Mk. 50 Pt., 100 Kilo Korn 15 Mk. – Pt. bis 18 Mk. – Pt., Untargoordeet meerikanische Serten Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt., La-Pilat-Weizen (Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt., La-Pilat-Weizen 18 Mk. – Pt. bis – Mk. 25 Pt., kilo Kilo Weizen 15 Mk. 75 Pt. bis 16 Mk. 25 Pt., Raerkanische Rogen 15 Mk. 75 Pt. bis 16 Mk. 25 Pt., Hafer, intänlischer, neon, 14 Mk. – Pt. bis 16 Mk. 25 Pt., Hafer, intänlischer, neon, 14 Mk. – Pt. bis 15 Mk. – Pt., La Pt. bis - Mk. – Pt., bis 15 Mk. – Pt., Hafer, russischer, alter – Mk. – Pt. bis - Mk. – Pt.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 27. Januar 1899.

	Reichsbank-Disconto 5 %. (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)														
Zi.	Staatspapiere.		14	Ung. Gld -Rt. fl. 100fl.	Language	CANB	TOTAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND AD	CENTRAL PROPERTY.		fichen Börsen-Com	rsblatt.)	-	Fran	kf. Bank-Discouto 5 %.
31/1	Disch. Reichs-A		41/2	* ElsAl. Gld. *	101.00	150	Pfals, Maxbahn » Nordbahn	148.50	14.	Nied Leder f. Spior		8	Gr.Russ.E-BU.Fr		31/6 Pr. ComOblig. # 96.40
37/1	10000	101,45	43/4	* * * Silb. *	100.60	100	Sudd. EisenhGen.	159.50	14	Spins, Hüttenhu.	91.50	4.	Russ. Sudwest Rbl.	101.60	4 HypB.
Bi/	Pr. cons. StAnl.	98.70 101.60		* EtRte.Kron.*	28	40	Ver. Arad. Can. 6. W.	119.50	1	Strassb, Dr. u. Verl.	118.20	*	Ryasan-Kosl. &	101.	Ser. 8-12 • 100.
S1/s	Pr. cons. StAnl.	101.50	100	" InvAl. v.88.46 Grundenti, fi.	101.80	13	Lemberg-Czera, ult.	-	10	Ver. D.Oelfabriken	109.80	-	Personal Property and		6 NypB. Ser. 15-18 • 100,50
3,	2 . x .	98,85	1100	Argent, v. 1887 Pes		100	OestUng. StB Südbahn .	29.50	4	Schulet, Fuide	140.	Zt.	Am.EisenbHo	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN	4. Rhein.HypBk. • 100.50
31/	Bad, StObl.	100.40	41/2	» v.88 innere »	72 90	100	Nordwest .	121	170	Wessel, Prz. u. Stg. Westd. Jute-Spina.	100,50	Fig.	Atlant. & Pac. 1937 Brunsw. & W. 1938	77.90	5'/1 1 96.80
B'/-	Bayer v. 1892 .	100.90	41/2	• v.88 āuss. ₤	78,90	4.	Lit. B .		4.	Zellstofffb, Waldh.	270 80	41/2	Calif. Pac. I.M. 1912	106.90	31 88d.BCd.Mach. 100.20
3.		92.90	6	Chilen, GldAni, & Chin, Staats-Anl, &	106.20	42	Prag-Dux. PrA Ranh-Oedenb	39,40	4	Zellstoffy, Dresden	191	5	Calif. u. Oreg. I. M.	110,50	57.70 4. Schwed.R-HB.# 153.90
911	Hamb. StRie	104.20	51/1	Date Country Ant. &	108.80	*	Gotthard-Bahn ult.	1142 90	Zf.	Bergwerks-Act		6.	do. (Jong Vatt) 1900		1 96.90
81/2	Hestische Obl.	99.70	5		99.21	200	Jura - Simpl. PrA.	87.40	1	Bochum, Gussetahl. Concordia, BgbG.	240,90	20.	Chie.Burl.Nbr.1927 •Milw-St.Paul 1910	106.80	Anichensiopse.
8	Sachnische Rto.	91.80	80/0	Un.EgyptA.eptl. *	106.50	4.0	* St.A. gur.	1	100	Courl BergwAQ.	155.	5	· · · 1991	121.30	Mf. Versinal. in Procenten.
81/s	Writh, Obl. 75-80 .	101.20	6	Priv. EgyptAn Mexik. StAnl	165.	488	Schweiz, Central	140,80	4	Goisenkirch, ult.	186.70	4.	· · · 1980	111.	t. Bad, Prim. Th. 100 - k. Bayer, * * 100 174.60
87	81-83	101.30	6	> > 2010r -	100.10	200	Verein, Schweizh.	99.90	1	Harpener Bergbau	183 40	4.	Chic.Rock, Isl. 1988 Denv.&RioGr. 1900	107.20	5. Don.Regul. 5.ff.100 136.50
4.5	* 85-87 * v. 1891 *	102	5	Man P OL TO	101.30	4	Ital, Mittelmeer	105.40	1	Hugo b. Buer i. W.	191.50	4.	* * * * 1986	101.10	Goth.Pfd. L. Th.100 -
8'/	* * 88-89 *	77	3.	Mex.EOb.Tehnt	97 90 25.90	4	. Meridionales	189.	4	Kaliw. Aschereleb.	151.	5	Georgia Centr. 1937	94.70	17 Köln-Mind, Th. 100 187 90
81.	2	92.	7.1.	Sindt. Whiligation		4	Westsicilianer	59.90	1	· Westeregein	209.	4.	Illinois Centr. 1953	103.25 8	. Madrider Fr. 100 40.30
31/2	Schwed, Obl. 80	100.60	35/5	Wiesbaden #	99.	2	Luxemb. PrHenri	104.50	4:	Massen, BgbGos. Oest. Alpine Mont.	181.50 219.	6	Louisv. & Nah. 1921 1980	70.55	Mein.Pr-Pt.Th.100 137.
3	00	94.70	31/4	» 1887 »	-	Z.L.	Andustrie-Actie		4.0	Riebeck, Montan	213.	6		115.40	. Oest.v.1854 5.fl.250 199.80
81/1	Schweiz, Eldg, 89 Fr.	-	ZI.	Bank-Action.	CUSA BAR	700	Anglo-CtGuano Bad. Anil u. Sodaf.	91.50	4	Ver.Kin,&Laurab.	220.80	4		103.	1. Oldenburger Th.40 138.15
(PD)	Griech, GA.v. 50 £	42.40	200	Dische Reichsbank Frankfurter Bank	163.	4	" Zuckerf. Wagh.	1		PriorObligatio	nem.	5	do. Gen. * 2047 OregCal.LM.1927	100,40	Stuhlw-R-Gr 100 -
1,73	* * kl. * v.87.	51.	4.	Amsterdamer Bank	196.	100	BlerbrGes. Frkf.	144.60	100	Albrecht Gold .4		1		102:10	- Türk.Fr400(i.C.76) 114.90
3	Holland Obl	96.90	100	Badische Bank	123,20	100	Branerei Binding	156.	200	Böhm, Nord, Gld, fl.	101.	6	Missouri Cons. 1930		Unversinglishe par Stuck. - Anabach-Gunz. 6.7 39.70
78	Ital Rente opt Lire	- 0	200	Berl, Handelsg. uit.	169.10	4	> Duisburg	124,50	40	West Sib	99.65	6		111,55	- Augsburger +7 20.50
4	10000r	94.45	436	Darmet Bank . Doutsche Bank .	212	4	* z. Kiche (Kiel)	-	4.	> > Gold .#		3	· Gen.M.A.C.	56.10	- Braunschw, Th. 20 126.50
4.	* * kleine *	94.30	4	D. Genoss -Blank .	117.70	20	* Essighaus Kalk (v. Bardh.)	61,20	*	Elisabeth stpfl.	97,50	24.	Pfandbriefe.		- FinländischeTh.10 59,80
76	Gest. Gold-Rie. fl.	59.20	230	> Veroinsbank	119 70	4	» Kempti	151	4.	Franz-Josef Sib. ft.	99.60	4	Bayr, Vrb. Mnch 1	100 10	- Freiburger Fr. 15 26. - Genua Le. 150 -
4.0	* StEO.(Elia.)	101,80	4	DiscontComm. * Dresdner Bank *	199,70	4	* Mainzer Act.	238.	4 .	GalCLdw.1890 -	99,70	31/2	> > > >	97,50	- Mailänder Fr. 45 -
4,2,	» SilbRte. Juli »	100,95	433	Frankf. HypBk.	186.	4.	Park Zweibr.	262.50	5.	Oest.Localb, Gld. A	118,40	4		100.10	Meininger 0. 7 24.05
4.0	April >	100.95	畑	BypCrVer.	126 70	4	* Storch, Speyer	107.20	5.	. Lit. A. Silb. fl.	110.05	3./8	B. Hypu.WB.	101.	- Meininger ft. 7 24.05 - Neuchâteler Fr. 10 -
*,2,	» Pap. Rte. Febr. » Mai »	101	4.	Mitteld. Creditb. NatBk. f. Dtschl.	120.40 150.90	4.	» ver. Graff & Sgr.	100.90	5	* * B. * *	110.05	31/2		98.	- Oesterr. v. 84 ff. 100 333.80
1	Portug St. Aul. 4	38.	48	Nürnb. Vereinsbk.	218.20	4.	» Werger Brauhaus Nürnberg	92,40	0	Sud.Lomb.Gd.	107.	31/4	D. GrundschB	88.	- * Credit * 58 * 100 349.
*3	StTubA. »	96.	133	Pfillische Bank	140.90	4	Cemontw. Heidelb.	160.	3.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	76,75	4		100,45	Pappenheimer fl. 7 — Ung. Stants 5. fl. 100 288.60
5	Rum, Schuld £	24.	棚	Pr. BodCredBk. Rhein, Creditbank	141.10	4	Chem, Fabr. Gricah.	256.50	8,	» »1871»»	-	31/2	Fkt.Hyp. S.XII.	87.40 -	- Venetianer Le. 30 -
5	P W kl	100.80	4.	> HypBank	165.	211	• Goldenbg. • Weiler & Co.	190,	Da .	Ung. Stab. G. fl.	102.10	31/2	XV	99,	Wechest, kurze Sicht.
4	* * v. 1890 *	91.60	700	Schaaffhaus, BV.	148.30	20	* Albert	127,90	3	1-SEm. Fr	95.	* 1		100.75 A	msterdam 168.65
4	innere .	91.75	HOR	Süddeutsche Bank Südd. BodCrBk.	162.50	4.5	Dpfkernb. u. Hefel.	Section 1	3	9	93,20	31/2	HypDal.itv.	GO SELL A	ntwerpen-Brimel . 81.
4	> > v. 1894 -	91.70	60		147,10	2	D. Gld u. Silb,-Sch,	250.	3	v. 1885 . ErgN. »	92.80	311		97.50 T	alien
2	Russ. Cs. v. 1880 Rbl.	101,50	200	OesterrUng. Bank	156.50		D. Verlagsanstalt Allgem, Elekt,-Q.	162, 286,10	5.	Prag. Dux. Gold . 6	107.60	37 1	Meining.Hyp-B.	100 AD P	aris 81.07
4. 1	* Eish A.I-H* * Inn. A. v. 87 *	101.30	1	Onsterr, Länderbk,	122. 224.50	4	Int. Elektr. G. Wion	161.50	3	> > 1 A	84.95	344		97 80 80	hweizer Bankplätze . 80.50
4.	» StB. v. 1894.	100.60	5	Ungar, Credithk.	199	4	Elect. A. Schuckert Helios Elektr Ges.	246.	3	Raab-Oodb. » » Rudolf Silber fl.	79.15	31/2	Mttld.Bode.Greiz .	98. "	Tien 169.80
733	Serb. amor. GR. £	62.10	4.	. Eak. u. WB.		4.	Elektr. Anl. (Köln)	169,50	1	Rud. (Salzkgtb.) .6	99.55	B1/2	Nass Ldb.div.Lit.		Sold a. Papiergeld.
7.00	Spanier opt. Pa.	E- 00	4 -	Unionbk, in Wien Wiener BkVerein	*00.00	4	Farbwerke Höchst	411.	5		108,55	35/4	Lit M		Franken-Stilcke . 16.19
4. 1	> bl	51,80	6	Alig. Els. Bicges.	186.80	4 -1	Filafabrik Fulda	189.60	2,4 .	Ital. gar. EB. Fr.	59.70	8	> > 0 >	96.50 D	ukaten 9.65
2.	Türk. cons. Obl. £	82.20	4	D. Eff. u. WohnBk.	122.15		Frankf. Baubank Hotel	118,50	S.4 .	> > 000e	59.70	A		100.15 E	ngl. Soversigns 20.58
1	* conv. Lit.B	28.25	4		136.	4.	· Trumbahn	256.	2.	Mittelmegr >	97.60 62.80	4			uss. Banknoten 215.50 merik. 4.18
1	C.»	Oh DE	SC.	hisenbahn-Actie	111.		Gelsonk, Gussat.	209.	4	Tostan. Central >	95.	31/x	Pommer, AB 1	100. Fr	паниба 81.05
1	Ung. GldRt. opt. ft.	100,65	1		244.		Glasindustr, Siem. Kölner Strassenb.	254.	D.					96.20 0	estere 169.30
10	* * ult. *	100.65	4	Library Bilehou	177.50 4	201	» Verl. u. Druck.	89.	31/1	Jura, Bern, Luz. *	95,60	81 .	Pr.CentrBCr.		* bedeutet ohne Zinsen. omptNot. Dehschn, Cours.
-	2000	100:00	200	Marienb,-Mlawka	83, 1	-	Nordd. Lloyd	114.60	33/1			81/4	, , 2 .		ltimo-Notis. erster Cours.



Grosse Geld-| otterie

zum Ausbau des St. Hedwig-Krankenhauses in Berlin.

Gesammt-Gewinne: Mk. 400 000.

Haupt-Gewinne:
Mk. 100 000
Mk. 40 000
Mk. 40 000
Mk. 20 000 USW.
Gesammt Gewinne:

Loose zn Mk. 3.30 einschl.
Reichsstempel, Porto und Listo
30 Pf. bei den General-Agenten
B. J. Dussault in Köln
und den allenthalben errichteten
Verkaufsstellen.

Ziehung G. und Z. Mürz 1899 im Ziehungssale der Königlichen General-Letterledirektion in Berlin

Stoff-Wäsche für Damen u. Herren

von Mey & Editch in Fabrikpreisen.
Wilh. Sulzer, Inh.: Fr. Schuck,
Telephon 616. Papierhandlung, Marktstr. Wichtig für Saunnternehmer, Studiateure, Gupfer-

u. Ferpuhermftr., fowie Baumaterialienhandlungen!

Untergrund-Jistir-Servunyslatte, D. R. B. 100872, mr hereilung eines fruchrigfeites und fahreterfreien Aerpuns auf damit chafteten Desten, Linden und gabeterfreien Aerpuns auf damit ertigen Berpuhse nur ca. 1½—2 em fart, ist vollständige Livit retigen Berpuhse nur ca. 1½—2 em fart, ist vollständige Livit retigen Berpuhse nur ca. 1½—2 em fart, ist vollständige Livit retigen Berpuhse nur ca. 1½—2 em fart, ist vollständige Solpetrijenke. Joussiammen Katt. Jehre Berpuh auf der Richte volls-ändig auflichfigher n. douerand daleiend augubringen. Derhebungs-eiten außert gering. Selbstreitetonten zur Uebernahme von lietengen vorstehenden Patentes, auch für einzelne Orte, wollen sich est, wenden an

Chr. Fleisch,

Brenn: 11. Angündeholz.
Rief. Abfallholz à Mt. 1.25, tief. Bündelholz a Mt. 1.50, tief. (fein gefpalt.) Angündeholz, buch. Brennicheitholz, feiner Angünder, buchene Holztohlen, Carbon Matron u. Lohfnehen empf.

Wilh. Linnenkolel,
Aohlenhandlung,
Brennholz Spalterei mit Maschinenbetrieb,
Glienbogengatie 17 u. Abelheibitraße 2a. 408

Selicate Dammeltenlen
n. Kinden

Gehre mie Kesziemer gebach nerto 9 Kin Franco 6 Mart,
belicat. Kagetholy (Ochennungsteile) ohne Knoden, zum Kobestien, Bio, Franco 183, I schwere gerände ober gefols, Cottenzungen 11 St. franco Kadnschme.

W. Foelders, Emden (Officestand),

Sorgen Sie für die Rüche! 31

Topfanfaffer (Honbigue) 19 St. Buhr u. Schuertider Stidt 10, 20, 20, 30 u. 40, für Baugachöben Golfund Schie 25 St. Gläferfücher Stidt 8, 15, 25 u. 30 Bt. gefäumt mit Kurb danger 6 Stidt 165 Bt. Zamb u. Völfandere Stidt 10 Bt. Küchenbandtücher im Neben a. 6 Wir. u. 40, beffere Lueil. Rüchenbandtücher im Neben a. 6 Wir. u. 40, beffere Lueil. Rüchenbandtücher Mr. 10–20 Bt. Rudenfadirgen, nien Seinen, ferthg genäth, mit gutem Bond, Sind 20, 60 u. 70, meihe Küchenbaugen, 80 Sint. 2012, 30 u. 70, meihe Seinen, ferthg genäth, mit gutem Bond, Sind 20, 60 u. 70, meihe Seinen, ferthg genäth, mit gutem Bond, Sind 20, 60 u. 70, meihe Seinenfahren, 80 Sint. 2012, 30 u. 70, meihe Seiltreifte Rüchenfahren im Blandruck ober nachächen Baum malisea, 19 d Sint. breit, Wir. 70 Bt.; feiner Fabread But-tider Sint 5 St.

Guggenheim & Marx, 14. Martiftraße 14.

Ruftern-, Sinden- und Mugbaumholz.

fehr troden, in allen Starten giebt preiswurdig ab 471 Pritz Funn, Dabbeimerftrage 26.

Badhaus zum Kranz,

Lauggasse 50, Ecke Branzplatz

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage.

Wiener Masken-Leih-Anstalt

Birchgasse 27 cingetroffen.
Empfehle als Specialität Damen- u. HerrenMastica-Costumes. Dominos zu verleihen
und zu verkaufen. Medelle führe am Lager.
Ateller zum Anfertigen nach Maass im Hause,
Madame E. Rehnik.











Zeige hiermit ergebenst die

Eröffnung Adler-Drogerie,

Moritzstrasse 9,

an. Ich bitte höfl., das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen auch auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Fritz Bernstein.

Wellritz-Drogerie: Wellritzstrasse 25. Telefon 546.

Adler-Drogerie: Moritzstrasse 9. Telefon 765.





Webergasse 6,



Heutigem eröffne ich hier, (F.a.1302/1 g.) F194 Luisenstr. 24, eine Anstalt zur Behandlung der

Bewegungsstörungen

BEI Rückenmarkskranken.

Dr. Badt.

Gegen 🕲 Sprödigkeit der Haut

Wiesbaden withelmstrane so.

Prima Sancetrant Pfd. 6 Pf.

Kohlscheider Anthracit-Würfelkohlen.

Rorn b v. e für größere u. fleinere ameritanifche Defen, sowie für Gabes Defen, besgleichen halbfeite Burjel b, die besten Rohlen besgleichen Steinfohlen-Brifets (Lafeln) für Borgeladen Steinfohlen-Brifets (Lafeln) für Borgeladen (Badel-Defen, jur Erlangung eines nachhaltigen Feners,

Wilh. Linnenkohl,

Rohlenhandlung, Ellenbogengaffe 17 u. Abelheibftrage 2a.

Gebr. Baum, vormals W. Ihomas,

Ecke Kl. Burgstrasse.

Grosser

mit bedeutender Preisermässigung auf alle Waaren.

Schluss 31. Januar 1899.

Mehrere 100 Paar feiner Damen-Augstiefel in Kalbleder, Kidleder und Cheveraur, nur No. 36, 37, 38, vertaufe, so lange Borrait, das Paar zu dem enorm billigen Preise von nur 6 Mart, außerdem vertaufe fammtliche noch vorräthigen Winterschnhe gu Spott= billigen Breifen.

Wilhelm Pütz,

Schnhwaaren Lager, Webergaffe 37. Rirchgaffe 13.

Bettunterlagestoffe

Drogerie Chr. Tauber,

31. Januar, Abends.

Guggenheim & Marx.

14. Marktstrasse 14.

Dr

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 47. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 28. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

Cyrano de Bergerac.

Diftorifder Roman bon Jules germina. Gingige autorifirte Heberfetung von 28iffefm Ebaf.

Biertes Rapitel.

Biertet Kapitel.

Um bem Lefer den Schiffel für die Ereignisse zu liesern, die sich im Laufe der legten beiden Kapitel abgespielt haben, müssen wir nur 24 Stunden zuräckgeben.

Also am Tage vor den eben geschiberten Ereignissen Ged am Andymittag im Schlosse von Blois ein Mann, von dem man ohne llebertreibung behaupten fönnte, daß er sich Gringlich sangweiste, denn er war in der That uichts Geringeres, als ein Sohn, ein Bruder und ein Oheim von Königten.

Kontigen. In einem Salon, bessen Ausstattung aus ber Renaissance jeit ftammte, lag Gafton von Driems in einen großen Seffel ausgestrecht und gabnie. Durch bas geöspiete Frenkter liefe er seinen Bild über bie Boite gleiten und überließ sich bann einem Halbichlummer, aus bem er nur enwochte, wer dem gwei Schrift bon ihm entserni stehenden Pagen zu-

einem zwei Schritt bon ihm entjernt stehenden Pagen zurufen:
"Gied mir eiwas zu trinken." Rachdem er dann ein großes, bis zum Rande mit töft-Nachwen Brygunderwein gesülltes Glas hinuntergegossen, streckte er sich aus und sichatte Afglich: "D, wie ich mich sangweile!" Kon recht unsbesuetundem Geiste und seigem Character, datte er vor seinem Bruder Ludwig XIII. nur den einen Borzug: ber Reid verwandelte ihn in einen thätigen Annu. Ilm den Koron zu erodern, war er zu Allem föhg, selöß zu den größlichsen Grenelihaten. Schon früher hatte er einen thätigen Antheil an den Beirren genommen, unter denen Frankreich unter der Regierung seines Kruders und sein den kontrolle der Koronsessengengescheiten gelitten hatte. Biere mal hatte er das Königreich verlassen, und viermal war er mit den Wasselfein in der Hand zurückgesecht. Im Augenflich, da wir ihn wiedersinden, dachte Geston nicht an die Bergangenheit. Da er nichts von der Jusust erhöffte, so überließ er sich mit Leib und Seele der Langeweitel der Gegenwart.

avertieh er ich mit Leib und Seele der Langeweile ber Gegenwart.

Indesten schien Gaston plöhlich zu erwachen, und auf einen Binkt neiche sich der junge Mann, der ihm zu trinken einzoß, respectivoll über ihm.

Aumand!" sagte der Herzog, "der Burgunder schmedt mit nicht; ich mödie etwas Prickeindes trinken, das fröhlich die Kehle hinuntergleitet."

Alls wohldressierte Jössing erwiderte der Page:
"Mongiegneur, ich ditte Sie nur um einen Augenblick Geduth; Eure Hoheit sollen sogleich erhalten, was Sie wünschen.

Jünj Minuten später blitze der seutige Wein der Louraine in dem Glase Gostons von Orleans. Eine kurze Beit ermuntert, ließ sich der Horgan balderinsterial nur die Klippen:
"O, wie ich mich sangeweile"

Dann neigte sich seine Stirn, ein Schuarchen erhob sich; der Schlohberr von Blois lag in bleiernem Schlummer.

"Bie? Mas? Was will mon von mir?" feagte er plöblich und richtete die Augen auf den Pagen. "Monfeigneut, ein Edelmann dittet um die Ehre, von Ihmen empfangen zu werden." "Sein Name?" "Marquis von Jontrailes." "Diefer Intrigant bei mir?" rief Gasion. "Das ist deinnahm gu tühn. Lassen die ihm antworten, daß ich ihn nicht empfangen will."

Der Page verneigte sich und wnobte sich bereits zum Forigeden, dach Gaston hatte sich anders besonnen. "Biesleicht bade ich Ilurech;" mutwelle er, "Armand, sagen Sie, man sole den Marquis bereinführen."
Einen Augenblick päter ichloß sich die Thür hinter dem Bestucken.

Befucher.

Louis von Aftaroc, Marquis von Fontrailles, war ein Rann von eins fünfzig Ishren; er verneigte sich die zur Erde und ftreiste mit seinem Febreiqut den Erdobene.

In seinen Sesse zurächgelehnt, richtete Goston einen verächtlichen Bild auf den Befucher und fagte dann im hochmuthigen Tone, aus dem man einen gewissen Groß bermeten Groß.

heraushörte:
"Sie hier, Marquis von Kontrailles?"
Ohne fich von diesem Empfang einschächtern zu laffen, versetzte ber Andere mit größter Seelenrube:
"Ich felbir, Monjetigneur!"
"Sie gestatten, daß ich mich barüber wundere!"
"Mies ist Eurer töniglichen hobeit gestattet... und bennoch ..."

bennoch?"
Dennoch?"
Dem Serzog feit ins Gesicht blidend und mit einem Lächeln auf ben Lippen, fuhr ber Marquis fort:
"Es erschlen mir gang natürlich, bag Eure Sobeit die Gulbigungen Ihres treuesten und ergebensten Dieners entgegennimmt."

gegennumm. Alls Gafton biefe Worte borte, erhob er fich halb aus bem Seffel; feine Augen glangten, und er rief befrig:

bem Seffel; seine Augen glausten, und er rief heftig:
"Mie, mein Serr, Sie wagen es, in meiner Gegenwart
von Treue zu sprechen?"
"Prinz," verfetze Frontrailles, "ich spreche, wie es mir
mein Gewissen und mein Herz einzieht!"
"Ich glaube, Sie machen sich siere mich lustig."
"D. Monseigneur!"
"Beiß ich nicht, daß Sie meine Sache verrathen haben
und sich Magarin verkauft?"
Bei diesem Worte berzerte sich das Gesicht des Marquis
einen Augenblief, doch er wuße diese Bewegung sofort zu
unterdrücken und seufzte, indem er eine traurige Miene
annahm:

annahm:
"Ich wäre in ber That ein Berräther, wenn man mich nach bem Schein beurtheilen würde. . Deshalb bin ich auch hierher gefommen, um mich zu rechifertigen und um Eurer Hoheit zu liefern."
"Ich den wahrhaftig neugierig, zu sehen, wie Sie das anfangen wollen."
Fontrailles neigte sich zu Gaston nub sagte zu ihm, die Stimme senkend.
"Im teisten Grunde meines Derzens bin ich der

"Im tiefften Grunde meines herzens bin ich ber "Fronde" treu geblieben, und wenn ich mich in auffälliger

eife an Magarin angefchloffen habe, fo gefchah bas aus Minabeit.

"Run, Ihre Sandlungeweise war mehr gefdidt als muthig."

"Rim. Ihre Handlungsweise war mehr geschickt als muthig."
"Bas wollen Sie, mein Prinz? Mir liegt eben an meinem Kopfe, und ich habe nicht das Schicksel von EingMars, Chalais, deruns, de Thom, thelken wollen."
"Ich vermuthe, Sie sind nicht hierber gekommen, um mir Ihren Besneh zu machen, oder mir diese Gretstammen zu liefern."
"Nein, Krinz, nur um Ihnen zu dienen, bin ich gekommen," sagte der Marquis, dann suhr er, sich umblidend, sort, "wir sind der Marquis dunch ben Sason zu deben, miterlindise die Manern, dieste hinter die Bothkinge, demöckie sich den eines Sessels, ließ sich dehaglich darin nieder umd begann:
"Krinz, Sie wissen wohl, daß Ludwig in Amboise ist ? "Das weiß ich allerdings."
"Nas irgend welchen Gründen haben die Regentin und bete Kardinal es sire nöhigt erochtet, ihn sür den Augenblick von Paris fernzuhalten."
"Bas treibt er denn in Amboise?"
"Er ihrt dasselbe, wie sein Ontel, er langweilt sich diener, derzeht sich der junge Mann und träumt von gasanten Konteneuer."
"Das glaube ich, doch sabren Sie fort, Fentraisset wie bedern Wei das er fahren 200

Abentenern."
"Das glaube ich, boch fahren Sie fort, Fontrailles! wie haben Sie das erfahren?"
"Durch einen mir ergebenen Mann; Berchepin, so ist fein Name, dat sich unter die Dienerschaft gemischt und berichtet mir Alles, was geschieht und gesprochen wird."
Gaston, den der Dialog start zu interessiven begann, bemertte lächelnd:

Gaiton, den der Dialog ftart zu intereissten begann, bemerkte lächelnd:
"Bod immer diese Reigung für die Intrigue; wahrsbaftig, Marquis, Sie werden sich nie verändern."
"Es wäre zu spät, Wonfeigneur; doch hören Ste weiter! Der Mann ist als hente Worgen zu mir nach dem Dorf in der Kähe von Amdoise gesonnen, wo ich mich unter salschem Ramen verstedt halte, und brachte mir seine neusten Nachrichten . . . Der König hat einen Streich vor, und will inkognito die treue Freundin seiner Mutter in Monthagon überrachsen."
"Die alte Chevrenses Und das nennen Sie einen Streich, Marquisse "Angruisse"
"Waten Sie nur, Krinz! Ju den intimeren Freundinnen der Herschaften Sie nur, Krinz! Ju den intimeren Freundinnen der Herschaft sich Alles!"
"Uteles junge Mädochen hat Ludwig dor einiger Zeit gelehen, und man dat gesagt, daß der König seit beier Lind geneb."
"Und weiter?"
"Und weiter?"
"Und wen das gesagt, daß der König seit beier Seit seit seit gerstreut und sorgenvoll umbergeht."
"Ind weiter?"
"Und weiter?"
"Und wen der Mädechaptmann, den man zum Oberst besochen, und kin, sie Mesotte wird er den allem Amminosse, sein alten Barechaptmann, den man zum Oberst besochen, und ich, sind allein im Geseinmis; der Reit der Geschein, und Kon, ind allein im Geseinmis; der Reit der Geschein, und Kon, hängt nun von Ihnen ab."

Um Platz für die eintreffenden Frühjahrs-Neuheiten zu gewinnen, tritt vom 25. Januar bis zum 6. Februar auf sämmtliche Waaren eine PPOSSE Preis-Ermässigung ein.

Geschwister Meyer, Kirchgasse 49. Kirchgasse 49.

Geichäfts-Empfehlung. Kinfer: und Reller-Arbeiten 16. Millian. Moonfirage 10.

Berliner Bankcommandite Lackner & Cie.,

Wiesbaden - Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft. Effecten - Sorten - Coupons etc.

Wilh. Klotz,

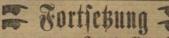
Bechtel's Bürean und Bersteigerungslotal: Sallminf-Gall-Seife Badten au 40 Birmin von 3. Adolphstrase 3. 14498



mus ich sesten Nachnahme ernen hechtelingen eine Ausgebergen bestellt und der eine Gestellte eine Gestellte des States der eine Gestellte der States der Gestellte der Gestellte der Gestellte der Gestellte G

Gegründet 1833. Frankfurt a. W. Stiftstrase 15.

ez. für Geschlechtskrankheiten, veralt Harnobind
d Blasenleiden, Ausfüsse. Syphilis, Queckeithersie
um, Hals-, Haut- und Nervenkrankheiten, Kopf- u
nochsuschmerzen, Folge jugendt Verierung, Schwächerze
Impotenz etc. mit überraschendem Erfolg.



unferes biesfährigen großen Inventur=Ausvertaufs

bedentend herabgefehten Preifen.

Auf nachstebende Artifel machen wir gan; befonders auf-merfian: Gin großer Boften Cattun-Flanelle, beftes Ciffiffer Fabrifat, Meter 38 Bf. Gin Bosten feiner Bett-Cattune, waschadt, Meter 28 Bf.

Meter 28 Pf.
ZafineAugusta, beste Qualität, m Schüren u. Besigen,
Breier Bosten 110 Emir. dedürzen u. Besigen,
Ein großer Posten 110 Emir. dreiter Rödel-Grebe, die regulär Wet. 1.40 tosten, m 95 Pf. pr. Mitr.
Ein großer Posten 80 Emir. dreiter Möbel-Grebe, die 200 Aufrechte und der Breiter Möbel-Grebe und 8 Pf. pr. Weter.
Ziepp-Zchürzenstosse, weichächt, Meter 29. Uni ross Bonumvollzeuge, weichächt, Meter 29. Uni ross Bonumvollzeuge, weichächt, Meter 29. Echwere u. rothews. Ausmacher Beitzeuge, 80 Emir. dreit, Meter 48 Pf.

! Enorm billig! Sin großer Poficu feiner Gifäfter Aleiberfluffe, 110 bis 120 breit, die regulär Mt. 3.— fosen, so lange Borrath Meter Mt. 1.15.

Meier Mt. 1.15.

Tin großer Boften schwager und rechbrauner reinwoll. Cheviots, Meier pa 52; Wolfen weißer Creisen, Weier 18.3; Editting in weiß, grau und schwart, pu 15 Pf.; waschäcker Beteischaften w. 27 Pf.; Eldfänger m. 80 Pf.; Servieiten zu 25 Pf.; weiße Battiskalchentuder, Aps. Mt. 2.50; Beithardent, Meier 40; Alcasenachent, Meier 55; blan Echipsenen, Meier 40; Alcasenachen, Meier 55; volhen Echipsenen, Meier 38; Pelour, prachivolle Pesins, Amask, Beter 38; Pelour, prachivolle Pesins, Amask, Beter 38; Pelour, prachivolle Defins, Meier 38; unde Zailenentter, Meier 20 Pf.; sering acnable Extended, Eind 1.50; ein Posten Schlarbeden (Sciid in Mt. 1.20 an; Echipsens, Eind 10; Zopfanfasser, Eind 8; Bolscharben, Eind 10; SinderZaismutliger 3 Pf.; Gläsferinger 10 Pf.

Der Ausbertauf duner bis

Montag, den 30. Januar, Abends.

Guggenheim & Marx,

Inniger Dank!

Wollen Sie reich werden.

nehmen Sie gu Ihrer Bafche feine andere als

Flammer's Ideal-Seife.

e iparen Geld, Beit und Binde und erzielen un-chuten Erfolg. (Stg. à S380) F 124 Erdültlich in besteren Gelchöften. Jabritanten

Kraemer & Flammer



trocken gelagert (Sommerbezüge) in fünt Korngrössen für Central - Heizanlagen empfichit zu billigst gestelltem Preise

Wilh. Linnenkohl,

Kohlenhandlung, 14000 Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2 a.

Brima Schweineschmalz

von nur felbftgefchlachteten Edmeinen pro Bfund 65 Bf., bei 10 Bfund 60 Bf. 1173 Wilhelm Harth,

Martiftrage 11.

Geschenk-Artikel

Perlmutter. Einziges

Geschäft

chmidt & Sohn

Köniol. Sächs. Hoffieferanten WIESBADEN. Fabrik

Adorf L.S. am Platze.

dieser Art

Gebrauchs-Artikel.

Leiterin: Frau Augusta Rupprecht Wwe.

Wir theilen hierdurch zur gefälligen Kenntnissnahme mit, dass Herr Jos. Raudnitzky unser Vertreter micht mehr ist, sondern seit 15. cr.

Frau Augusta Rupprecht

die Leitung übernommen hat.

Hochschtend

F. A. Schmidt & Sohn.

16. Taunusstrasse 16.

1894er Kiedricher.

vorzüglicher reiner Tischwein, à 60 Pf. per Flasche ohne Glas.

Rudolf Herber,



Malaga-Tranben-Wein,

ich unterluch und von ärglichen Autoriäten als beite kungemittet für Atinder, Peanuen, Reconvoledecenten, Beute e. empfoden, and föllicher Deffertweite, Prei der Deffertweite Und 200, der hier Aufläche Und 1.00. zu imm im Hopotheten; im Der Lander's Lander



Feinstes Tafelobst

Gasthaus "Zum Kronprinz",



Jeden Mittwoch und Samflag: Mekelinppe, frifche Sansmacher Blute n. Leber-wurft, Preffohf und Bratwurft, Leburfifett n. Schweineschmalz bei F. Budach, Walramftr. 22. 928



oon M. 4.40 bis M. 14. per Flasches

Continental Bodega Company

Pa. Gräber Erport-Bier.

Reftaurant "Bum golbenen Roff",

la Qualität Kalbfleijdi, Reulen im Musichnitt,

Fricandeau und Schnigel

J. Mondel, Gitenbogengaffe 6, nahe dem Martt

1.15. Fit. Siß-Rahmbutter bei 5 1816. 11.10.

J. Schaab, Grabenfrese 3. 1016
Girca 50 Pfd. ind. Thee tenefter Ernte, in Bodeten und fofe, materia Importures ju mein, and in H. Buttheren. Rab. Bodenalie 14, 1

14 Tage zur Frobe:



Robert Husberg, Neuenrade, [Wests.]

F73



Die bedentend vergrößerte

Masten=Berleih=Unstalt

Jacob Fuhr, Barenstraße 3,

empficht in großer und eleganter Answahl Serren und Damen Coftiume, Preiscoftume, Dominos, Frank-Augüge 1246



zu den billigften Preifen.

X Nußtohlengeriß, 5

Siebabfall ans gewaschenen Ruftohlen von vorzüglicher Beigtraft, empfiehlt als billigften Berd- und Ofenbraud

Wilh. Linnenkohl,

Rohlen- u. Brenuholy-Sandlung, Ellenbogengaffe 17, fowie Abelheidftrage 2a.

Binhrfohlen, füdreiche Waare, per Fuhrence Sand Wiesbaden gagen Bengradium 19 Wort, empfehan. A. Rechblicher. Biedrich a. Mn., Abolitraße 10. 576

Restaurant Westend.

Roonftrage 10. Bente Camftag:



Großes Schlachtfest.

s: Bellfeifd mit Sauertraut, Bratwurft u. f. w.



Megelinppe.

Zum Seidenräupchen,

3 Hente Samflag: Metelfuppe,

mogn freundlich einladet August Höhler.

Dente Camiliag: Mehelindbe, Borgens: Bieffeifd, Bratwurft m. Arant, Comeinepfeffer, wogn frembl, einidder

In Rindfleisch per Pfund 56 Pf. In Kalbfleisch Albrechtstrasse 40.

Kinnbacken, gut geränchert, p. Pfd. 70 Pf., Dörrfleisch, " " " " " 80 " 1233

G. Voltz, Schweine-Metger, Delaspeeftrage 1.

hente Camftag u. Countag früh ift pr. Rind- und Schweinelleifc, Lenden und Moaftbraten im Ansichnitt zu haben Eteingaffe 3. Odernheimer. Jente mit morgen Somnag wird pr. Nindfeifch p. Plo. 56 Pf. anbochanen Römerberg 19.

Enten per Sfund 60 Bf., Spiedruft mit Knochen

Täglich frische Gier gn haben Bonheimerftraße Gia. Bandimerth Guetter. Telephon 782.

Hand-Hanse 100 stack 3.— Mt., 500 stack 15.00 Mt., 1000 Stack 25 Mt., 1000 Stack 25 Mt., Nacho, ab hier. F76 C. Handorff. Marburg (Hessen).

Roch= und Tajel=Mepjel (fortmabrend großes Lager) zu billigften Breifen. 843 Brirdrichftrage 47, Loben. Gebr. Mattemer.

Bersteigerung.
Donnerstag, den 2. Februar b. J., Bor-mittage du. Nachmittage 2 Uhr ansangend, werden die Nachlassiaden des verstodens Installateurs Friedrich Kimmel von diet, als:

edrich Kimmel von hier, als:
4 vollständige Betten, I Büstet, I Piantino,
1 Ebiegelichen, I Ansziehtisch, I Rähmalchine, mehrere Tophas, Sessel und
Esihle, runde, ovale u. dierectige Ticke,
mehrere Baschkommoden und Nachtliche,
eiw und zweithürige Aleider und Weitsiche,
eiw und zweithürige Aleider und Weitsiche,
geugschränke, Bilder, eine große Barthie
Glas- und Borgellansachen, gut erhaltene
Derrem und Damen-Kleider, Weiszeng,
Borhänge, Bücher, wehrere goldene Uhren
u. Ketten, I Brillautring, I Paar Brillautohrringe, silberne Bestede u. f. w.

F Karlstraße 6

r gegen Baargablung verfteigert. 2Bicobaden, ben 25. Januar 1899.

3m Muftrage: Brandau,

Wiesbadener Geflügelzucht-Verein.

Camftag, ben 28. Januar, Abenbe 81/2 Hhr: Ordentliche General-Derfammlung

im Bofale "Bum Deutschen Sof"

Tagesordnung:

4. Confrige Bereinsangelegenheiten. 11m gabireichen Bejuch bittet

Der Borftand.

Kriegerverein Germania-Allemannia.

Countag, ben 29. b. Dt., Radmittage 3 Uhr: Haupt-Bersammlung

im Bereinstofal.

Engedorbunng:

Tagedordnung:

1. Jahredbericht des Kräfftenten.

2. Gefchäftsbericht des Ansfirers.

3. Wehl der Nechnungsprüfer.

4. Neutwahl des Borfandes, des Chrengerichts, der Bertrauensmänner und der Fahnenträger.

5. Wahl der Abgeordneten zu den Berfammfungen des Kreis-Krieger-Berbands.

6. Sonitiges.

Mit ber Bitte um recht gablreiche Betheiligung labet F 360 Der Borftaub.

Katholischer Sängerchor.

Morgen Countag, 29. Januar, Ebendo 8 Uhr anfangend, in ben mit arofiem Bomp ausgefontien, feenboft arofiem Bomp ausgefontien, feenboft

Gefellendaufes, Dobleimerinehe:

Großer Mastenbalt
unt Preiverbeilung
(gereen und Damen-Preife).

Tie Wasten, welch fid an der
Preiverbeilung betietligen wollen,
miffen die hatchens fe Uhr im
Taale erfdeinen.

Gintelitätyrels für Rasten im Borbertouf 1 Mt., ein den der Sofie 1.50 Mt., in: Plichtmasten herren
Eintelitätyrels für Rasten im Borbertouf 1 Mt., eine Dame fret, jede wölter Dame 30 M.

Wastenberne find im Borberfauf in beiten in der
Rastenberne find im Borberfauf in beiten im der
Rastenberne find im Borberfauf
Rastenberne find im

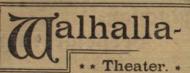
Ecke Neu- und Mauergasse.

Eröffnungs-Essen

nabe ich mir meine Freunde u. Stammgäste ergebenst

Hochschtend

Aug. Hell.



Heute inden festlich decorirten

II. Grosser Masken-Ball.

Drei werthvolle Damen-Preise.

NB. Die Preise (I. ein nilberner Kaffes-Service, II. ein Tollette-Spiegel, III. ein Dutzend sills Löffel und Gabeln) sind bis beute Abend 6 Thr im Schaufenster der Firms Wollweber-Langsans, ausgestellt.

Langgase, augustelli.

A Orchester 4.

Frack, oder Maske. — Eintritt zum Balisaal und Foyer:
Mk. 2.—, im Vorverkauf (nur bis Narhm. 6 Uhr): Mk. 150.

Borgen Sonntag. 29::

Letzte 2 Vorstellungen
des brillautes Januar-Programms.

Montag u. Dienstag: Gastspiel ind. Mainzee Stadthalte.

Mittwoch, I. Februar: Neues Programm.

Minder-Bewahranstalt. Dem Directorium ber Aronen-Brauerei für bie gu Raifers Geburistag unferer Anftalt gutigft überreichten 100 Flaschen Bier fagt herzlichen Dant F 207 Der Vorftanb.

Uerkäufe

Flott gehende Restauration

mit bebentendem Beine in Bierumiah wegen Alter des Befigers preismirchig zu verlaufen. Offerten n. V. L. S. damptvoll, erb. Ein Frifeur Gefchaft (deffere Lage) in Maing Aus-walderung halber lofort zu verlaufen. Abere der Kebert, Watus, Frauerlobfrieße 13, Bart.

Alle übergablig verfaufe ich: 2 gang ichwere und drei ichwere Laftpferde.

arantiet gefund und guzieft.

Josef Altitwich, Bingen a/Rhein.

Schwarzer Seidenspih, decffiet, sudeneen, Berditmi Ber zu verfaufen. Kentner Norme, Brichtrafe 33. 7. Beige Cachen, Damen- und Rinder-Rieider gu berfangen

Ricolastrofie 28. Dochpart.

Eleg. Domilio, mei, und Cffafferen zu verlaufen Eleg. Domilio, Micolastrafe 28. Doch-Bartere.

Ein Damens und ein Herren. Radfentungen gehrte des gehrte der gehrte der gehrte der zu verleiben. Beitrichtet friedrichftrofe 44. Dolebb ift auch ein elegantes Damenrad, füt nen, dilig zu verlaufen.

Blasten-Annug (Bococo) für 10 Mt. zu verl. Jachnitrafe 29, 3. Reues einz feibenes jugendliches Masten-Coffinn für 20 Mt. zu verlaufen Gehalberg 19, 2 rechts.

1200 den feine Damen-Maste (Tarfelin) billig zu verlaufen ob. zu verlaufen ob. zu verlaufen de Leinfriche 3, 2. Cood.

an verleihen Ledritrafe 8, 2. Stod. Zwet f. icone Dominos mit Ropfpun billig an pert. Aboliba-Allee 58, 3.

Eiegante neue Masten Coffinne, low Dominos ju verfaufen und zu verteben. 2001. Zahn. Rirchgaffe 30.

Betrolennt-Mefapparate Belitight, 6. 89 Bol von bertante Belitight, 6. 89 Bol von ber Lagbi. Berlag.

Bioline, Orchefter-Geige, gnied Inframment, für Bo Mrt. zu verfamen Mickeleberg 9, 1. ufeben Mittags von 1/18—1/16 und Abends nach 7 Uhr. 839

Sin menig gebrandier, noch gut erpakener

Stativ-Lipparat

(13 × 18),

mit Biftjamat und Segelindtailoe, Antanisorrie Mt. 72 -, ift für
ben billigen, aber ieften Breis von Mt. 45 - au verfanfen durch
Clar. Tauber, hobeigen, Apparote u. Bedaufgantieft,
Rirchaeffe 6. Zejedom 717.

Masken-Coarlimabilder & O.P.F. N. Tagbi-Verl. 1231

Sin verfanfen Sonneubergerindig 29. 1140

Mobel, Betten, Spiege, n. Sophos 1, 180. Orantenifer 4. 1346-13.

Eine fast neue Chlaszimmer-Ginrichtung zu nertauten Sonneabergerfriede 29. 1140 Mebel, Betten, Svien, m. Sophas I. bld. Oranienstr 4. 15467 Gerehe Andword im Betten vom So M. an, alle Alten Poliser n. Aaftenmodel, Isig Livan, ichone Kuller, icht bilden. Giorne Zangarer-Verstänkte. Delennistrofs 1. 1211 Wegen Annun, gebe 1, die 1863. Aufdebetrien, Rohbaer, Kameltolchenispha, Canapp. pol. Rommoden, Bortisen mit vol. Lingue, h. pol. Nochtschafte, Alben un zum Erkeit. Wichelberg 3, Eingans Gägden. Wills, Kölheredt. 1976 Ein fort muce Bert, Radmerficht, wolld Masteren Michel meines Handler ist, 30h. 3 St.

Begen Aufgade meines Handler verlaufe billight: 2 compt. Betten, I Kielbertsfannt, I Rommode, I Vanschier, 1 Kegnlaufor und volle siehen Dansgardisk. Liebber verbeten Veldmandfrieße 8. Bart.

Berichiedene Möbel.

2 iranjölide Betten, I Kaffenderunt, I Holfter Garnitur (Bodde, 6 Geffel) I gweich, Gidenusteiberichrant, I hreihed. Beiderugfehren, I Megulatoruter, 2 grane hindusfiele, Beiderugfehren, I Megulatoruter, 2 grane hindusfiele, I Schreibischerus, I Megulatoruter, 2 grane hindusfiele, piegel mit Zeimen, Bauter, Gartunific, Zahanteffunt, figrant, Zendighe n. Statter, Gartunific, Zahanteffunt, Beiner Roberfind, onatol. I weithinter Thembotens Giral, I greek End Kunstennipfigget, Gartentific und Zind, I greek End Kunstennipfigget, Gartentific und Zindatische, I Chenfolten, in Weithinter Gliegten Grant, Riederfind, onatolischen, die Beiter, Filiegten Garten, Riedersfüntdung, Riedendont, Amerika in binde ausse Rückensfüntdung, Riedendont, Amerika Zie, Breiter Reilefosser u. f. w. werben billig verkanit. Ju vesichtigen Vor-mistags v. 9–12 u. Rachmittags v. 2–5 libr. Rab. 1184

Jahuftraße 30, 2 St. rechte,

billigt Wellrighrose 18. Oth. 2 e.

Fr. Andensfor. m. Allgestigte und laworger Bergierung
W., fleinere von 25 Bet. an, gr. Afelderscher., 1.45 laug,
W., fleinere von 16 Mt. an, Tische von 6-8 Mt., billig
Schreiterverfrat Bestendbrude 23, Gefrierer Viele.

Iene Hildenschrünke, Dechte n. ovale Septonische
Lene Hildenschrünke, die an vert Frankriftede 26.

Bill Verfanifell: Schotter guidanerbe ich, ub. 2 Mer.
Bill Verfanifell: Schotter guidanerbe ich, ub. 2 Mer.
Schotter durch eine Geber gut gut geben der Bebel gie Stoffe, auch als Thefe zu bertwend, fowie I geber Rabmeldine, Raberce b. 5. Rieugten. Schutter mitter Bedergefte ich i et.
Awei Confectionsideraufe, I fünfamiger Gostüfter, 2 Doppelame fir Geferbeigadtung, 1 Schotteriged, 2 große Erteftpiegel,
1 Schreibiig, 1 elegantes Frahersicht, mehrere CanterlandStüdeber, ein 41/2 Weter langes Real febr vittig abgarden
Richardie 47.

Brei Rabnen Chitder billig ju vert, Goldgaffe 10,

weit ein. Feind, Sigmagen 7. 6. Mft. 3. of. Wolframbr. 18.
Gin wenig gedrauchter Alindeitwager berlaufen Beleinbirgie W. 1 Tr. linfs. Gin trausportabler Adochret (Kolfferuner) mit ösen und Kopreceldiff billig zu derlaufen Barthrobe 6.

Cin eine gut erbaltener "Bohnitg" Dauerbennerofen Din felte gut erbaltener "Bohnitg" Dauerbennerofen bon Kilenner, Kürnberg, is billig in verkonfen. Köhrers Zohnfreche Zbattere. Om nur diesen Winner in Gebrund gemeiner Tanerbennb efenschingt, eines bon 5. Lake gelieferten Borgelan-Ofen ift als alies Given zu verkaufen, erwäufel der gange Dien beid

Regulir-Küllofen buig zu vertaufen f Basmotor, 4 HP., in guten Justat Gasmotor, 2 anusbroße 2.1

Mehrere gebrauchte Bun mit Candfteinplatten (auf die Tiefe 8-20 Meter) an verkonien Riechhofsga

eine Champagner-Berfortmaschine, eine Champagner-Berfordelmaschine, ein Bleientinder, ein Schwingrad mit Judeder. Aah. Martistrache 23, 3. Lindentholz, 80 kimir. die (troden), ju ver-taufen Jimmeripane sim fertrache 10. Trodene Jimmeripane sim fertracheren pu vollen bet Gehr. Nütter, Dogheimerkrade 58, 1019

Lamilien-Undreichten

Statt feder befonderen Mittheilung.

Bermandten und Freunden die traurige Dit-theilung, bag meine liebe Mutter,

Frau Johanna Grün,

geb. Erenpel,

heute Mbeub 6 Uhr fanft entschlafen ift.

3ugufte Grün. Donnerftag, 26. Januar 1899.

Die Beerdigung findet flatt; am Montag, den 30. Januar, Nachmittags 41/2 Uhr, bon der Leichenhalle bes alten Friedhofes gus.

Todes - Ameige.

Theilnehmenben Freunden und Befannten widmen bie fcmergliche Mittheilung von bem

gern Jarald Bagge

und bitten um ftiffe Cheilnahme.

Miesbaben, ben 26. Januar 1899.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Die Beerbigung findet Countag, ben 29. Januar, Bormittage 111/2 Uhr, von ber Leichenhalle bes alten Griebhofes aus ftatt.

Fremden-Verzeichniss vom 27. Januar 1899.

Fremden-Verzeichniss vom

Rinder, Stefel, J., Kim. Frankfort
Marjold, W., Kim. Kassel
Limburg
Cobea, E.
Berlin
Kohr, F.
Dessan
Koire.
Hann
Limburg, C.
Hann
Jacobsohn, H.
Harms.
Frankfort
Harms.
Frankfort
Markwark Kim.
Lain
Harms.
Frankfort
Markwark Kim.
Lain
Hill, H., Geb.
J., Kim.
Leipzig
Rober, E.
Horrin
Markwark Kim.
Lain
Markwark Kim.
Lain
Markwark Kim.
Lain
Herrich, Ferd.
Aache
Wester, Root, Octabilitede, W., Kim.
Melokold, Kim.
Berlin
Wolf, H., Zahmart Dr.

Wolf, H., Zahmart Dr.

Worte, Worte, Wortner, Root,
m.
Toolsteer Morf.
von Olazewski, Off.
Mete Wolf, H., Zahmart Dr.

Eggel.
Motsch, Heine, F., Kim.
Motsch, Heine, R., Kim.
Motsch, Hein

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 47. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 28. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

Arbeitsmurkt bes "Wiesbadener Tagblatt", das für den mannlichen und weibsichen Dienstverkebr in Biesbaden allgemein benutte Organ, erscheint am Borabend eines seben Andgabetags im Berlag Canacaste 27 m. Atheria die Denhige und Dienstangebote, welche in der mächlerscheinen die Sich Driginal Bengnisse, welche in der michten der Dienstangebote, welche in der mächlerscheinen Musgabe bes "Wiesbabener Tagblatt" zur Anzeige gelangen. – Bei schriftlichen Offerten wir Wiesbabener Tagblatt" zur Anzeige gelangen. – Bei schriftlichen Offerten wir Wiesbabener Driginal Bengnisse, immerkalt die Driginal Bengnisse, lectunden übernehmen wir

feinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden find, werden uneröffnet vernichtet.

Raufgeludje

An u. Bertauf v. Antiquitäten, alt. Müngen, Oct-nälden, Kupferstichen, Porzellaines, Perten, Sdeisteinen S. Chr. Ellicklich, Z. Acrofte, Z. Wiesbaden. 1078 Die vesten Perzie erzieli Zese zie getragene derrem-Daurentieiber, Gold, Eliverladen, Möbel, Betten, zu Ginrichtungen, Bassen, Mittare Affecten, An-nuente te. durch J. Drachmann. Rehpergasse 24, ledlungen her Bost werden punttitig erlotigt. 14300

Getragene Aleider,
Mobel, Betten, Golde und LiberGegenftande, sowie gause Rachtaffe taufen flets gegen Kaffe

L. Ullmann & Cie.,
Beheumgen werden püntlich erfedigt.

3andfinte, gedranchte, leicht und gut erhalten, gu taufen gejucht. Off. unter th. 8. 562 an den Tandl-Recton.

Ettin gedr. Tafel-Clauder bill. an derf. Schochter. 83, Bart.

Salbverded,

iord, leicht und eiegant, wenn auch gebraucht, zu faulen gelugtt, nebst Breitaung, aub M. T. 3882 au den Taybl. Bert. 1198 Betroleumu. Setigofen, gebraucht, zu funfen gelnicht. Differen Breitaungabe unter N. W. 787 au den Taybl. Berlan, 1023 Gebr. Ceitersfrüge, Boedeaup: u. Kheinweinfasschen gen gekauft herrmaartentrufe 12.

Schloffer-Wertzeng,

ale: Umbof, Schmiede, Schranbfiode, Bohrmafching. D., jude ju faufen, Diferten unter D. U. 400 an b

Wolfsfpit, junger (Mannchen), ju taufen get.

Immobilien

Jmmobilien ju verkanfen.

Villa Rheinstr. 2,

Herrichaftliche Billa,

aud als Fremden-Benfton mit Arfolg benntt, in feinder Lage, mit gu. Gorten, mit en. 6000 Mt. Augadium Alegangs balber bling bertöulich, Judyt, unter W. M. 1606 a. d. Zaght-Bert. Blind Connender-gerkende, A Immer und Judyton, angere Garten, für S5,000 Mt. zu berfanjen. Nakhrit bei Kenten, für S5,000 Mt. zu berfanjen. Nakhrit bei Kenten, für S5,000 Mt. zu berfanjen. Nakhrit bei Menten, jur S5,000 Mt. zu berfanjen. Nakhrit bei Menten, jurgen mit Wirthfacht, in denntied 8—10 Geltor Bleir. biel Wein in L. vo., jahrlich and Schotnich, einige mödel. Jinmer, Junentar dags, Ercis S5,000 Mt. Angeltung 8 Mille, anger Schreftheftsfoldstildiem mod 1764 Mt. Mehreb, fingt in fr. Rage, einer Reberfoldstildiem mod 1764 Mt. Mehreb, fingt in fr. Rage, einer Reberfoldstildiem mod 1764 Mt. Mehreb, fingt in fr. Rage, einer Reberfoldstildiem mod 1764 Mt. Mehreb, fingt in fr. Rage, einer Reberfoldstildiem hab beford ausriten. Näh de 3. Kanorr. Junes der Schreiber der Schreiber

Ein neues Miethhaus

Billa zum Alleinbewohnen,

Gin elegantes Sans,

i chonfien Theile ber Sendt Mainz, vis-3-vis dem Mart der Kallectrecke gelegen, preiswärdig zu verfaufen. Köb. im Zagli-Berlin, im Toffere und Dampftraft, 11 Kongen geld undernunihle mit Woffere und Dampftraft, 11 Kongen geld und Bilden, jüt 12,000 ML dei 3000 ML dus dood Au verf. durch Jole. Ph. Uraft. Jiumeruaanuftrafte 9. as fchönfte Baumpftraf, 131 Kurban, 30 Coftbanne (Wellrid-thal), billig zu verfaufen. Offerten M. M. politagernd.

Immobilien ju kanfen gefucht.

Pannobilien in kanfen gefucht.

Pientables aut gebautes dans in guter Stadische gegen dohe Kingdinng zu faufen gel.
Kigenten verderen. Offerten mit genauer Beiherelung u. Bertes aus den der Benauer Beiherelung u. Bertes aus den der Benauer Beiherelung u. Bertes aus den der Benauer Beiherelung zu den der Benauer Beiherelung zu der Benauer Beiherelung zu der gesehrt. der J. Meiers. Immobilien-Agentur, Taunussir. 28.

Ein fleiace, auf gebendes

Badhatts

3u faufen oder mietken geführ. Offerim mit Breisangade, jewie nöbertn Bedingungen unter A. E. 307 an den Zagbl. Berton.

Mehrere Billen und Haufer zu faufen verlauft der Leisengade an der Währlertrieße, möcken Bahn und an der Pädingtrieße, der Bahnertrieße, wischen Bahn und an den Lagbl. Berton.

1141

Geldverhehr

Capitalien ju verleihen.

Bantgeld in feber Sobe, vie 60 % Zape, in mößigen Jinsfuß, auch als Bangeld ansinteiden. Zenfal Meyer Sulzberger. Neugalfe 3. 30c, 40c, 50c, 60c n. 70,000 Mr., fowir 100,000 Mr. auf. 1. Imported ansynchen. M. Linux, Wamregelfe 12, 888 20c, 30—50,000 Mr. agen 30 % Demakhar mit 1/2. Now Erkhansteiter zu vergeden. Offetten unter 4. 8. 2000 an Im Tankl Jerisa.

5-, 15- und 30,000 Mk. gegen gate Hypothesee

J. Meier. Immebilien-Agentur, Wandwaste. 29.

18,000 Mt. aut 1. ober gate 2. Popther august.

M. Linz. Brancagoffe 12. 809

Capitalien ju leihen gefucht.

Subothefen von 5000 ML, 19,000 ML, 16,000 Mt, 1. Stelle 6000 ML, 8-10,000 ML, 5500 ML, 18 Sup., 30 5/4/5 auf al od. [pat gef. d. Joh. Ph. Kereft. Zimmermanustraße 9, 1

od, früt gel. d. 30ts. Ph. Meratt. Ammetmenustraße 9, 1.

25—30,000 WE .

geg. Drima 2, Opportd. d. 4/5/6 auf eine bochderrichafti.
Etagen-Billa in feiner Sage ber 1. Märs gel. Erfie Supott. (Landesbant) miter bother Lare. Offerten inter 4. N. 205 an den Zagli. Berlag.

50,000 Mk. evgen 1. Hypothek um April gruncht. 560

5. Meior. Tanunusstr. 28.

40—45,000 Nt. 1. Dupothef mit ein nen ju erhanendes Gons, imaitten der Elodd, bon püntlichen Jimsilker pa 3/6-4/9.

odie Mastler per 1. Mpril, ventuell 1. Junt, geindt. Offerten unter T. T. 302 an den Zagli. Settag.

20,000 WE, auf ehr ante 2. Supott, yu leiben gel.

Net. 8000 yu 4/6 als Theil 1. Dupothef gel. auf bie, House,
Offerten unter K. H. 714 an den Zagli. Settag.

Litt ein Geldötisbaus in erber Zage werden Wt. 120,000— 3a

4/6 yu leiben geludt. Offerten unter G. F. 23 postlagertu
Sectione Sof.

901f. 5000.-

pegen gute hippoth. Giderheit gefucht bon pflutilichem Binsgabler. Dfferten unter E. T. 396 an ben Laght. Berlag.

... Verfdriedenes

Depot der Rheinischen Brauerei.

Für Regel : Liebhaber in die Babn Dleuflags und Sauflags frei. "Deutsider Sof", Goldgaffe.

Theater-Abonnement

1/4 ober 1/6 2. Barquet, Mittelplat, abungeben 3bffeinerftrage 7. Gin Biertet 2. Rang, I. Reibe (A.), für ben Reft bes Mbonnements abungeben Schmolbacheritrage 83, 2 1.

3wei Biertel Ordefter-Seffel, Abonnement A., wolnicht man gegen C. gu vertaufchen, fahren im Tagbl.-Berlog.

pn berl. Moriphirafe 12, Bupgefcolft.
Berfchiebene Mastenelinguge ju berleiben ober gu berlan Beftenbfreife 11, 1 r.

Schone Wasten-Vinjuge zu verl. Bedriedrage 19. 1830 Masten = Angüige in Utlas billin zu verlehen Genmantingte 28, 2006. 3-St. Littas-Tomino u. Gifafferin 1. bl. Motheldfr. 11, 2.

Cleg. Wasten-Lugug (Champagner) und 1 Domino zu verleihen evenil, zu beiten Bebergasse 21, im Kaden.
Gies. M.-Aus. (3-Deutsda, 3) d. 3. d. Grantenir. 21, 2.
Costiune 8187, Honold, n. Kenderungen wer billig angefertigt Abeldeidir. 9, 4. St

Damen-Coftume

en nach Bartler u. Bitener Mobe auget. Webergane 41. 1106 Schueiberin empfiehtt fich. Albrechtfrage 28, 2 linto.

Weißzeugnäherin

Franz Reimer, Krantenpfleger,

woont Schmundfrede 5, Bart.
Gin D Menate alter Snade 11, meint Sflege eegeben. Off
mit mount Serdene, meir M. U. 604 an her Anglel-Serlag
hintimount Serdene, meir M. U. 604 an her Anglel-Serlag
hintimount Serdene, meir M. U. 604 an her Anglel-Serlag
hintimount Spraiery (1988). Meint Mitter Mo.
Mannas. Spraiery (1988). Off. U. F. & hauptpoott ech
Sornehme J. Dans high 200 Mart zu felhen gegen Siderelle
und Sheiten. Midgaldung nach Hebertafaust. Offerten unter
N. T. 493 m den Zoglel-Serlag.

Uerloven Gefunden

Gine arme Frau

Sohe Belohuma

Berloren -

nerd Denfmel-Buleinutrope rogen 19. en gegen gute Belodung Carfftraße 19. Berloren Donnerftog Aberd ein Botichoare Belichen mit

Gin Stock

von Pfefferrohr, mit filbecner Krüde und Enla, wurde am zweiten Mastenball mitgenommen; der betr. Derr wird gebeten, denjelben fofort beim Partier (Kurhans) abzugeben.

Ein For-Terrier-Sund, Beichen weiß u. loware. elobumg. Bor Antouf wird Belpel. Schierftein, "Zu

Entlangen

Unterridge

Gobelin-Walerei monatt. 9 Prt.; aud

The Berlitz School of Languages. **Englische Probestunden:**

Samstag, den 28. Januar, Nachm. 3 Uhr. Mittwoch, den I. Februar, Abends D Uhr. Einritt frei. 1094

Zur Betheiligung lädt ein

Der Director: C. Wlegand.

Ustlerricht in all. Hochen (auch ! Auch.)! Arbeitöfininden
3. Becufficht. d. Beig. f. all. Lebronk. d. Brium incl. ! Borbereitung auf alle Zohale und Bullicht-Egeminis.

Worden, floatl. gert. wijfende Lehrer, Aricheichfirasse 47.

Luterricht. M. Trutlicen, Engl., Franzöf.,
Classen. Unterricht in Borfichier. Nachbiese in Arausof.,
B. Maget. spracht. n. s. diector gert. Lutienste.

B. Maget. spracht. n. s. diector gert. Lutienste. 12.

Dame ine Luglischen Unterricht von Engländerin ober
Dame, beiche 1. B. in England hort. Director int Denoratongabe
unter M. U. 405 an den Zocht-Serten.

Französische Conversationsstunden

ot eine Französin. Kinder u. junge Dumen bevorzugt. Offerter er O. V. AZS an den Tagdi-Gerlag. Stenographie! Orthol. Frivatunterschin, d. eeit! Maachisosachreiben! Mennthiss unentbedricht! A. edin. 1. edg., 11. j. Frazis A. Codetz, Back Glover-libet: grandb. D. v. Fri. Gamble, Stiffer, 9. & 10. Stonogr., Röderslie 12. 2. Grunblichen Clabter-Universität eitheilt 11. Bern. Bennig, Salromkups 8, 2. St. Glabfer-Universität in Ribber mirb son einer Samit ficherem Erfolg ertbeilt. Belrumfraße 29, 2. Stenographie!

Muterricht

Jufdneiden n. Antertigen ber gefammten Damen-Garbe b neueftem ficherften Suften wirb erheilt. Jebe Schiller in tert fenerben u. auferigen, Auch wird jebes fledungs weden wird jebes fledungen Gelbfigneiteringe eingerichtet. Rab, Delemenftraße 12, 2.

Lremden-Penfions

Bension Continentale, Bierkadierftraße 3, 2 Min. vom gurhaus und Abeater Miseus, Eldsjummer frei geworden. Sehr fleien flehen bei

Villa Paula, Gartenstrasse 20,

Briffeler fof, Beisbergftrafte B, mott.

Zwei Damen Erbelten gute Benftor

Verpaditungen

Grundstüde zu verpachten

Miethaeludie

möblirte Wohnung,

fimmer und Ruche in berfelben Grage, im Aurviertel. Diferten

Gine Dame Inde zum Lüpcil oder früher vier eind, in herrichafilischen rubigen Haufe, Rähe der Gerbebahi, erten miter E. S. 321 an den Taght. Berleg. Der Gerbebahi, der Schafter und der Serbebahi, erten miter E. S. 321 an den Taght. Berleg.

Wohnung von Ruche n. 2 Stuben,

Wohnnigenachweis - Bürean Lion,

Schillerplag 1 - Telephon Do. 708,

empfiehlt fich ben Miethern gur Foftenfreien Beichaffung bon

Familien-Wohnungen, Gefchäftstotalen, möblirten Bimmern.

Dermiethungen

Villen, ganfer etc.

Billa Barfftraße 50 u. 52 mit Sa auch ohne Stollung zu bermiethen ober ju verlaufen. 950 gu berntiethen Bille in feiner furtioge ob i. Sprit 1899, auch mit Stollung, eball, auch Borlaubfrecht. Ju erfrogen 3457 3. Soblichtting, Abeindachtfraße 3.

Gefchäftolokale etc.

Barenftrafje 3 find gerännige mit allem gerichtete Laben zu vermieiben. Rad, dojelbt ober Sommen-fergeriffense 44 beim Missenshamer.

gerichtet Läben ju verniehen. Rad. daseih oder Commedierreiftens. 24 deim Cingunhiner.

Rädett. Sienelle 15 fab die beiden von herre wegen wegen Sterbeid ung den die Schump wegen Sterbeid auf 1. Myrif, es, and frühr, andern, 4 mm. 536

Radett mit Labensimane der forer der nuf 1. April 1. Myrif, es, andern, 4 mm. 536

Radett verniehen Saalgehe 16, 2

Radett verniehen 16, 2

Radett vern

Wohnungen.

Billa Albeggstrafte 6

Nenban Un der Ringfirche 10 Che Der Mt. und Gr. Burgfrage 2, fleines freund, Logis ans 2 flimmen Che.

Möblirte Wohnungen.

Billa Concordia, Grathfraget, cine Minut-elegant mobilirte Bimmer ju vermiethen. Mögige Breife.

VIIIa Dinna. Dambachthal 21, Bel-Etage, gut mibbt., Wegen Abreise find in feinem bis fünf gut möblirte Jimmer, co, mit dor-züglichster Berpstegung, p. 1. Feb. preiswerth auf einige Monate an vermiethen. Offerteu u. L. N. 275 an d. Tagbl. Berlag erb. 922

Möbl. Bimmer n. Manfarden, Schlafftellen etc. Modelheidür. 46, üft. 1 r., mödt. 2. (ro. Cing., z. 1. zebr. 835
eitberechtftraße II möblirte Zimmer zu ormitehen. 6770
ettberechtftraße II möblirte Zimmer zu ormitehen. 6773
ettberechtftraße II, zr., ein zur möbl. Zimmer zu erm. 6673
Ebertramiftraße I. z. auf möbl. Zimmer zu bermiehen. 522
ertramiftraße I. z. nut möbl. Zimmer zu bermiehen. 522
ertramiftraße I. z. teod, zut möblirted Zimmer mit Beglion
Tödel.
Diefelftraße I. Z. einf. möbl. 3. mit u. ohne Benifon zu e. Sis
Elechftraße I. Z., einf. möbl. 3. mit u. ohne Benifon zu erm. 72
Elechftraße I. Z., einf. möbl. 3. mit u. ohne Benifon zu berm.
Dambachibal II. z. u. möblirted Jimmer zu bermießer.
Elechforaße II. z. u. möblirted Jimmer zu bermießer.
Elechforaße II. z. u. möblirted Jimmer zu bermießer.
Elen auf zu der Elen der Elen zu den genifon zu bermießer.
Elen auf zu der Elen zu möblirted Jimmer zu bermießer.
Elen auf zu der Elen zu möblirted Line der Elenfon zu bermießer.
Elen auf zu der Elen zu möblirted Line 2. der Elen zu den Zimmer zu bermießer.
Elen auf zu der Elen zu möblirted Line 2. der Elen zu der Elenfon zu der Elenfo

Priedrichfraße 46 gut möblicke Jammer solori zu vermiethen.
Add. Die Z. St. et.

Getzbergitraße 14 koet möbl. Frontlipie.
Chieragife 3, L. etd. anh. J. W. koft m. L. t. d Wet. p. 2. 98.
Celenristraße 2, 2 c. d. arches food modifiered Jimmer an bermiethen.
Chieragife 3, L. etd. anh. J. W. koft m. L. t. d Wet. p. 28.
Delenristraße 2, 2 c. d. arches food modifiered Jimmer an cincin destrene Ceru presencetin zu verm. 1925.
Delenristraße 7, Old, erb. andiandige Seute beigh. Logie. 498.
Sestimatolitraße 2, 2 c. des Dechristraße, auf möbl. Bodien.
Soldationmer, and mit Buristraß, auf 15. febr. zu verm. 1978.
Sestimatolitraße 23t, 1 r., sodie möbl. Jimmer zu vermiethen.
Sestimatolitraße 23t, 1 r., fodie möbl. Jimmer zu vermiethen.
Sestimatolitraße 25t, 1 r., fodie möbl. Jimmer zu verm.
Sormaanustraße 25t, 2 f., fodie möbl. Jimmer zu verm.
Sormaanustraße 25t, 2 f., fodie möbl. Jimmer zu verm.
Sormaanustraße 25t, 2 f., fodie möbl. Jimmer zu verm.
Sormaanustraße 25t, 2 f., fodie möbl. Sonner zu vermiethen.
Abeitentraße 3, 2 f. 2 f., fodie möbl. Bommer zu vermiethen.
Abeitschraße 3, 2 f. d., fodie möbl. Bommer zu vermiethen.
Austiftraße 40, 2 lints, gr. scho möblicte Jimmer zu vermiethen.
Austiftraße 40, 2 lints, gr. scho möblicte Jimmer zu vermiethen.
Austiftraße 24, 2 f., scho möbl. Jimmer zu vermiethen.
Austiftraße 27, 1 f. st., möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 27, 1 f. st., möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 27, 1 f. st., möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 27, 1 f. st., möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 18, 2 f. st., st. möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 27, 1 f. st., möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 18, 2 f. st., st. möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 18, 2 f. st., st. möblictes Jimmer zu vermiethen.
Techrische 18, 2 f. st., st. möblictes Jimmer zu vermiethen.

Lebertrage 27, 1 St., möblirtes Jammer zu bernürden.
2mifenftraße 14, Stb. 7, 3 St. bel Monde, möbl. 8, 3, b. 991
2mifenftraße 14, Stb. 7, 3 St. bel Monde, möbl. 8, 3, b. 991
2mifenftraße 13, 2 St. 1, et möblirtes Jipmer; zu vermt. 835.
Wantrittußftr. 1 bel 4. Sepple ichön mödr.
Torvigftraße 41, Mitth. 2 St., etc. 1, Sent Rob 11, Zogis. 65.
Wortigftraße 60, 910, 1, ein möbl. Jimmer an ein aber zwei fraßen mit Benfing au bernutben.
Neroftraße 6 fein mädlirtes Kinnwer zu gemiehen.

etegant mödlire Binner preimert für betreichen 15. Billa Verothal 15 etegant mödlire Finner preimert pr betweichen, am Gage febent, mit kinde). Mengafte 22, Bob. 3 St., ein mödl. Jinner zu vernirth Pitcolosfienge 6 gine fabn mödl. Jinner am Arbe av

Ebeorgaffe 41, 1 echie, hübig mödl. Jünner 30 venn. 1090 Medergaffe 41, 21, mödlicts diemer 31 vermieften. 1090 verwirigfregde ft, 2 Tr. 1, erdölt is Ramu Södlichfed. 980 Wedrifgfregde ft, 1 St. 1, mödl. Jünner 31 demierden. Vedrifgfregde 22, 1 r. 3, m. 3; 3; 2 Namis Södlich a. Denl. 011 Porfficerage 22, 1 r. 3, m. 3; 3; 3 vennieften. Mödliche Jimmer bon netter finderlofer Familie an anfändiges Franklich 2n verwierden. Köh. im Logil-Serlag. 926

Leere Jimmer, Manfarden, Sammern.

Kaifere Friedrich Ming 23, Bart, grobes rubiges unmöblictes Jimmer, mit Babe-Genrichtung verieben, kaprat ertigen, event mit Benglorbe, zu verm. Vah, Baller-Friedrich Vahr 21, 8, 531 Ludwigskrafte S. I. e. gr. 3, zu von. Vah. Blatterbr. 30, 1006 Steroftrafte 14. i. Burt-Griedich, Bart-Jimmer (18 VIII.) zu vern. Betraumftrafte 17 ein Bart-Jimmer auf I. Jehe, zu von. 901 Gitte auft. Ludhige Dame

findet in guter Fomille 2 bis 3 leere Limmer in besterem Sans der Bubabofftraße zu billigem Breis, Rabered im Tagbi.-Bertag.

Memifen, Stallungen, Schennen, Beller etc. Beinssen, prantingen, gogener je berde sofort zu vermiethen. Plantingen, demandistriefe is, A. 1007 Starchenbierfeller, belt gendungt, in der den gendung zu vermiethen. Alüberes dei Mostanana.

Arbeitsmarkt

Weibliche Berfonen, Die Stellnug finden.

Babnerin für Meigerel gefucht Citerfrage 2. 973 Gine genandte Bertenferin, meide in Cantitori thuig war, tofort geindt. Canditorie Weltenreien, Memit. 87, 1990 De Reroftraße 12, Colonialgeichalt, ein Labenmaden gefucht.

Berfäuferin-Gefuch. Für ein Welhwaarens u. Anshattungs-Gefdaft wird per lofort oder I. Wärg eine durchaus perfecte Verfäuserin ge-luckt. Reflectantinnen, netige mit der Branche anchaus dertnau und primo Referenzen undnweisen faggen, belieben ihre Officte mit Ishodographie einzigereichen unger T. J. 80, 31483, p. 38 D. Frenz in Mainz.

Verkäuferin

gnm balbigen Gintritt gefucht.

Hermanns & Froitzheim.

Perfecte Taillen- und Rod=

arbeiterinnen geladt.

Jung Aledermacherin geindt Werbeiterinnen für danend gelichten geladt.

Jung Aledermacherin geindt Werbeiterinnen für danend gelicht Kriedrichrage 28, Ed. 1 & 1.

Weit angedende gendte Arbeiterinnen für danend gelicht Kriedrichrage 28, Ed. 1 & 1.

Weltzengnäherin zum Ausdelfein gelach Wedergesse 10. 1162

Woode .

Gine tidelige tweite Arbeiterin, welche seldsständig gamiem fann, gesucht. Käh, im Tagbl. Beiter 3 weite Attstandigen Gener der 1. Mars.

Wichtige zweite Arbeiterin gesuch Setzen mit Rengnisabskriften, Wederlandigen Gener der 1. Mars.

Wederlandigen wed Gebeltsonipsieden u. Chiffer W. U. 40x an den Tagbl. Berleg.

Diodes. (F. a 4307/1) F 124
Directrice, erfie erent, febru actacht. Dobes Gebalt, Sabresfielle.
Th. Oestrich, Grantfurt a. R. Lehrmädchen mit guter Schulbildung v. 1. April cr. 1117 Perd. Macheldey. Wilhelmbroße 32.

Gin Lehrmädchen gegen Bergütung judt

F. Herzog, Schuhlager,

Cin Madden aus guter Hamilie fann dos Aleidermoden erlernen Gradenflrohe 9, 2 St. Rüggel, Al. Riedgesse 2, 2 229 Sedimädden 4 Alden gel Wolf Angel, Al. Riedgesse 2, 2 229 Torogh Vilmann. Ledrmädden sir Suh geladt. L. Nothangel, Gr. Burgür, 4 Cint Ledrmädden aus guter Samilie mit Gärderei Vermann, Enstesse 2, 409

Wir suchen zu Ostern ein Lehrmädchen

and anftanbiger Familie.

1229

Hermanns & Froitzheim.

Stellenunchweiß Frauemserwerb, Wödere Zderefe, fucht f. dügel. Röchinnen, Ellicius, Saus-, Zimmers, Einder, Sichemuschen u. jüng. Wädegen. Eine Ausstaurrationstäätelise num baldigen Einteilt gewacht, sense sie metes Hotel-Zämmermäcken, eine Allsein, sowie ein perf. Bigelmäcken. Gerhiesigse Hotel, fein bürgerliche Köchinnen und Herrechafenbausmäcken für seine Hussen, aufrette Mäcken als solehe allein und nehn Köchenmäcken bei haben Lohn durch Stellunders Stellen-Nireun, Geligense II. Landen. Tet, 434, Kinschr. Selblen-Nireun, Geligense II. Landen. Tet, 434, Landen zu ehn Steller S

Webucht jum 15. Februar Dri Berionen ein Eineiumaden, melges ber fein blig der Clefffentels vorfleben fann quenig Sankarbeit). Es Bell, Mufragen Bermutens bie 11's Ihr en ferfillich,

Ander seinflieden verbese ihm 1970 ihr ed. spriftlich, zin erfrogen im Zood-Kerfan.
Ein dere folikes danismäden geindet. Rut Soide mit ander folikes danismäden geindet. Rut Soide mit anter Zeugniffen loden fic meden Verbergalie 10.
Ein milige Wäddere, des fic jeder gamatretei untrezieht, geindt Zeugnisfrigte 21, 22. 1942 din milige Wäddere, des fic jeder gamatretei in mittige rein. Wäddere geindt Ricalestrafe 19, 23. 1942 din midtige rein. Wäddere geindt Ricalestrafe 19, 23. 1952 din midtige rein. Wäddere geindt Ricalestrafe 19, 23. 1952 din midtige rein. Wäddere geindt Rute im junge Zweitundegen.

Sunger reinliger Mäddere glode Ricalestrafe 16, 1. 1018

Wäddere fir Killes im Linges Zweitundegen.

Sunger reinliger Mäddere loter erfordt Goddelle 16, 1. 1018

Wäddere fir Killestraft Spandelle 22, 20.
Ein frieges Mäddere loter erfolge (7, Goddelle 19, 20.)
Ein frieges Mäddere Ruterniger 7, 1. 1006
Sp. Wäddere von ausmatie et. Middelberg, Goddelle 21, 1006
Sp. Wäddere von ausmatie et. Middelberg, Goddelle 21, 1008
Gin deres Dienfundeden geindt Editigitagte 18, 20. 878

Hausmädechen Richtett I. Februar oder feilber. 148

Gefacht ein reinlicher fichiges Saus madchen, welches auch wolches und bägeir fann. Rab. 2274 Notimun. Wall.

Gin tüchtiges Botel Rimmermadigen wir

Madhenheim u. Stellen-Radiweis

Antidabige Madeu eet, mi geer Zeit billaft stoft u. Wohnung b. Familien-Aufdelis. Große Augul Allein. Haude, Flaumer-und Anchenmadien, ebenfalls folide Rovotdiranen fofort und

Maddien, bas toden tann und iche Sandarbeit berficht, guin 15. Februar geficht Danibachtbal 14, 1.

15. Februar geincht Dambodithel ist. 1. [203 Einfacles Madchen achuft Arugaste 15, 2. Gin frützige Radchen, welches dingertich koden fann und dansearbeit verfebt, jum 1. Februar geincht Wohlsteite 3, 1. 1183 (Schiffler und 15, 200 februar ein gut empfodienes, fann, Kaller Friedrich und 15, 3. dies feder fann, Kaller Friedrich und 16, 3. Gin fleißiges Hausmaden, 5. dies feder feine General Genera

Diadhen, welche gut bürgerlich tochen fann, und seine gena in der Haufter gehalt Lichtenburge 68, 22. 1185 Madden für alle Arbeiten gehalt Abendruch 81, Bart. 1125 Citt inngeb Arbeiten gehalt Abendruch 81, Bart. 1125 Citt inngeb Gehalt. Empfehingen ober gutt Zenguige erforderlich, Ald. Banhoffrage 20, 1, Ct. 807 Citt Ceiffiged reintliches Mädelen (am lieben vom Landelgehalt der Arbeiten Benach er gehalt gehalt der Gehalt geha Fr Ein ordentliches fleißiges

gran Bückel-Milfner. Telaspeftraße fo.

Gin believes Mädden,
welches fein bürgerlich toden fann u. den Sansbalt
gründlich verfiedt, wird ju einer einzene Dame gefundt.
In erfragen Radmittags wilchen 3 u. 7 Uhr Estlichen
fraße 16, im Laden.

firafte 16, im Laden. 1131
31HIGES Mädden für Richaurant-Auffet.
tin indtiges Mädden, meldere foden fann umd Haubarbeit vergebt, geinde Binnarching & Bort.
Mädden für leider Haubarbeit gei, Friedrichtroße 28, 68th. 2 t.
Adden für leider Munderbeit gei, Friedrichtroße 28, 68th. 2 t.
Euchtiges Mädden für iche Haubarbeit gelicht
ein Mädden, welches mit der Wille ungeben dann und auch die übeite Anabarbeit wir ber Wille umgeben dann und auch die übeite Anabarbeit wir ber Liste ungeben dann und auch die übeite Anabarbeit wir ber Liste ungeben dann und auch die übeite Anabarbeit vorlieh, welche mit der Alle und Wille Februar gelicht im Bredrich, Welthenbeitroße 43, 1 St.

Gefucht nach London iverlöffiges junges Wedcheit im Alter von 22-90 Jahren für Sansarbeit und Sulle mit fleinem Kind; muß naben und bigeln fonnen. Maiensgefralt 26 Stiffing, Raberes in Becedone, Gartenftraße 4 bei Dr. Wootlor.

3n Antfang März ein erf. Hausmädchen i. li. berich Dans-much im Servien, Büseln und Huben ant. Flumer perfect fein. Bediede größt. Indi a. h. Jank. Lodin D. Alt. Bedrijdur. Jeugen, a. berrich. Hut. Bedrijdung. Bo? iagt der Laplt. Berlag.

Beiter & größt. Tedei a. d. danke. Neden 20 Mr. Wedenschreiten gegen.

der 1883 den Abden, des Hengelig der bei Laufe Serfag.

Ein Radden, der Hengelig der der Leiber Serfag.

Ein Radden, der hingerlich foder und daustliche Arbeit verrichten fann, wie geucht. Gehalt 20 die Stiert. Auflende in Laufel. Gerin 22 des Generalen der Laufel. Gehalt 20 die Stiert. Auflende der Laufel. Gehalt 20 die Stiert. Gehalt 20 die Gehalt

Weibliche Verfonen, die Stellung fuchen.

Derivitaje Perjonen, die Itelunig fiadjen.
Danöhatterin, die gut foat, inch zur Jührung eines fl.
Danöhatts Stelle. Jahutroffe 14
dine Derickaftstächin m. den besten Zenguissen f. Stellung zum
I Federat. In erfragen Wederzufe 49, 1 Tr. L.
Wederstein der einem Derichalt Betkung. Offierten
mit Belaltanwage erd, under L. So posti, kausenburg, Lohn,
Ichtiges Dessejistungenwächen inde fosfer der zum I. Bedre
Erdle. Dierren unter S. S. 360 an den Jaabl-Berlag.
Ein bestere Andderin, welche leidständ, focher fam, licht Serding. Add. Genebergtreip 14.

Sut empfohlen Rranfenpflegerinnen, padinte guting ab. Endeurschen bevergunt. Geit. Dieserweibelt, Zijfingen ab. Endeurschen bevergunt. Geit. Dieser ert. n. 2003 im Maddelf nose Derberen. (De. 1803 Flate im Maddelf nicht Stelle gum I. prienun, im liederin auf Alfeit im Madden ind Stelle gum I. prienun, im liederin auf Alfeit im Madden ind Stelle gum I. prienun, im liederin auf Alfeit im Madden auf delter Ramilie, welter nichten nub ingeden taum; inder tover Eleit als Deutsmädnden. Alberen Schienkunserfragt g. g. Eroge. Stelle Michigand, de geber der Benten der Beiter Bentendb. j. Getell. Austreal Benten Bederen Gentlich gemaßt, dennaßt, dennaßt, dennaßt.

Gin br. auft. Madden sucht Stelle als Dausmäbder, am liedfem in derfechtedens. Nah. Ableeftraße 36, 1 Gt. L. Bür ein fiartes IS-jähriged Wädders wird Stelle in guten Daule gelucht. Echmellacheftriss fr. 1.
Gin Madden sindt Beich. im Bligein. Nah. Dachfätte 23, D. D. Nädden 1, f. ein Z. iß. Belgide. Duybeid, Ablerfir. 35, D. S. Gin tindt. Wädders, i. für Rodmittags Beich. Nah. Dochfätte 23, Gin indt. Wädders i. für Rodmittags Beich. Nah. Dochfätte 23, Gine jungs Fran lindt Manatsfielle. Dartingferse 9, Bart. Gin Nädder sindt f. Radm. Beschöftigung. Gallelftr. 5, 1 St.

Manulide Berfonen, Die Stellung finden.

Der Stelle fucht verlange unfere "Milgemeine Bakaugen.Lifte. F 48
W. Birneb. Berlag Mannheim.
I. Sannb. Cigart. F. findt alleroris Bettreter b. Galim x. Bergaft. h. M. 250. pr. Man. Bem. n. T 2614 a.
H. Lisler. Donnburg. (E. Ha. 2029) F 26

II. Elsler, Donthung.

Studer Wanti.

ebent. Schnbunger, 4 probifionom. Bertouf eines allgemeinen Bedarfsart, v. bief. Gefeddit gefank. Besteumen, vie eine fl. Caution (eine S. W.) pinerteinen konnen, wollen Offerken unter Ka. E. 406 an den Zogol. Seriag alleimben.

Bis ein icht pur gebenkes Beine und Bertoledaurant anch, besteumen unt Gabe und beitem Indie, wird ein erfahrener, follber, verheitsahreter Frahmen und Studen. Bis ist Besteung indie Erobertied, Moberes auf Offertein unter L. V. 407 an dem Zogol. Alleborte auf Offertein unter L. V. 407 an dem Zogol. Alleborte.

Eleftro-Montenre,

felbftklindige Arbeiter, islort geincht.

F. Bolltein, Friedrichte is.
Dolltein, Friedrichteite 43.
Dolltein, helenen herbarbeiten gefucht.

J. Mohlwein, helenenftraße 23.

Medianifer u. Metalldreher, am Drebont und Schraublich bewarbeit, als Borarbeite für Maing aefucht. Offerten unter W. s. 278 an ben Tagdi-Berlog erbeten.

fofatt gefindt.
Marmorwerte Baldninftein,
Gnido Krebs.
Zweigniedertaffung Wiedden, Edlachthausfir. 13.
Ebel.

Für mein Baubftreau inde fofort ober gu Oftern einen Rechrling mit guter Schulbitung. 1180

Lehrling ans guter Familie, mit guter Schul-bilbung und ichbier Handschrift, Koft und Wohnung im Daule, sucht

Carl Claes. Bafche, Wolle u. Beiftwaaren, Biesbaden.

Offene Lehrlingsstelle

ani dem Bürcaug einer ersten Zhamundeinstellerei im Meine gau feit ober per Düren zu befegen. (F. 42967) F124 Anfrogen def, sub F. W. L. 728 Echering für Spenderei und Infaliation gelucht Kortigkrafe D. Mitteldem Bert. Scherfering einer Sergliumg gelucht Gerenfreise 9. 957 Americherteinen gene Bergliumg gelucht Gerenfreise 9. 958 Edmelderleiftig finde Chr. Zisse, Friedricht. 49. 1228 Der Gin junger dautsburtige auf gleich gelucht Schwalbacker-trade 19, im Sidealabacker.

frage 19, im Büderiden.

Ein Eräftiger zuverlässiger Santsburfige 19.

Santsburfige isfort geindt Sahnhofftr. 12. 1227

Santsburfige geindt Sochteftrofe 18.

1083

vin ordentistiger zuwerer Zunge, 14—16 Jahre, als Kaufburtige geindt Binnenholle Meinftrofe 27.

Tin junger orden Santsburtige mirb geindt Kantburnenhrafe 18 bei Naum.

1187

Vinner ordenti, Santsburtige geindt Moright. 37, Laben. 1248

Lin Junge ann Archanfrigen und für Handsorbeit wirb geinde Geind geindt Accolingien und für Handsorbeit wirb auf ielde geindt Gelänundfrage 54.

Fürst.

Zunktiger Sahveiger gelacht Merchfrage 54.

1200

Mannliche Verfonen, Die Stellung fuchen.

it famminen Comptoinebeiten polifischig bertreut, incht per folort Angorement. Gest. Officien erbitte unter P. S. 250 auf den Zoglei-Verlag.

un ven Lagut-Geelag.

Gebild Ranfm. langs Jahre in GentraleAmerita, judt Beidaft.
als Secerdos, einies Euroden täglich, drie Kleicerugen. Officien
unter 18. 18. 16.1 an den Tagdi-Berlag.

Gen felder verbirandeter Scheiner, gefühlt auf gute
Bergadisselle befleichet, and ferviere fann und spent, choos
Panasarbeit übernimmt, findt die 15. Mary ober feinde geine Gellung på andern. Officien verb. unter 18. U. 398
an den Logol, Berbag.

Berg Augeschaftschaften.

Cages-Veranstaltungen

Blesbadener gunftsale, Linfenftroge 9. Zanger's Annftsalon, Lannueltrage 6. Baftastefechaffe, Friedrichfter, 47. Geöffinet täglich von 12-9% Uhr

Emtrit frei.
Gemeinkame Griskrauftenkaffe. Koffe: Rathbant, Jimmer 17. Arbeitsnach weis des Christe. Arbeiter-Vereins: Schwollocher frach.
Arbeitsnachweis für Männer und Francut im Rathbant von 9-12'v. und 3-6 filt mentgeltich.
Arankenkaffe für Francu und Inngfrancu. Melbeitelle: Leumundfrage 50. Mart.

Uereins-Nadyrichten

Bibefaraniden für Schufer boberer Schufen (Blatterftrage 2) Radmittogs 21's Uhr: Geleffige Infommentunft, Gbrifftiger Ferein junger Manner, Nachm. Alber: Bibelfrängden für Schüler auf böberen Schulen, Abende 9 Uhr: Gebetsstunde Afterthums-Verein (Anthropologische Section). Abende 6 Uhr:

Stigung.
2 feiger- und Militär-gamerabicaft gaifer Mifchen II.
2 bende 8 libr: Geburteingefeir St. Wojehat bes Knijers.
2 angerfor bes Jehrer Fereins. Beinds 8 libr: Gweites Concert.
2 fauter Janub. Hende 8 libr: Gwoier Modelnall.
2 Allgemeiner granken Ferein C. S. Bo. 9. Abends S'/s libr:

Bless wener Geflügefzucht-Berein. Abende 81/s Uhr: General-

Berjamminn,
Berjamminn,
Arteger- und Mifitär-Ferein. Abends S/s ühr: Geiangbrobe.
Aurn-Gefefffdaft. Si--9/s ühr: Bederausg. u. gel. Jufammenf.
Gurn-Berein. Abends de ühr: Bückerausg. u. gel. Jufammenf.
Flaune-Tenruserein. de ühr: Dückerausg. u. geld. Unterdati.
Sauner-Auruserein. de ühr: Dückerausg. u. geld. Unterdati.
Sauner-Önfer Männer- u. dünglüngs-Ferein. Ühends d ühr:
Wiffinand-Mitipeliungen. Gebeiffunde. Blätterausgade.
Frivati-Gefeffdaft Zeruiffa. Nends d ühr: Resjamminug.
Gefeffdaft Fidefid. Wends d ühr: Brobe.
glaff-Tagrieregführfern-Ferein. Nends 9 ühr: Berjamminug.
Gaftner-Ferein sedera. Übends 9 ühr: Berjamminug.
Männer-Munzieti difaria. Übends 9/s ühr: Berjamminug.
Bänner-Gunarieti difaria. Übends 9/s ühr: ürde.
Bürger-Schüben-Gorps. Bereinsahend in der "Aronenhalle".

Versteigerungen

Ginreichung von Offerten auf die Beifigt von Nöbren für das Gas- und Bollerwert, im Bitrean defelhe, Sormittags 12 ühr. (S. Tagbl. 42, S. 6.) Berteigerung von Mobilien im Pfandloful Dobleimerftraße 11/13. (S. Tagbl. 46, S. 6.)

Wetter-Berichte

Meteorologifde Beobachtunge

Wiesbaden, 26 Jan.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
	Morgens.	Rachm.	Mbenba.	Mittel.
Barometer") (mm) Thermometer (Schius). Dunftipannung (nm). Kelat. Heuditigkeit (%) Windrichtung. Windrichtung. Wigem. Himmelsanficht Regenhöhe (Millimeter)		762,4 + 2,5 3,5 63 RC. māhig. bewolft.	762,4 + 1,1 8,9 77 MD. ichwach. thw.heiter.	762.6 + 1.2 8,7 78

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber bentiden & in hamburg. (Rachten berichen.) 29. Januar: viellach beiter, froltig, fpater wolfig, Rebel.

Buf- und Untergang für Sonne (@) und Mond (C). (Durhgang ber Coune burd Coben noch mitteleuroplifter 3di.)

Markt-Berichte

Vichhof-Bericht

Bich- gattung	Es waren auf: getrieben Stüd	Qual.	Preise per	90.		- b		Anmerfur
Odfen . Rühe Behweine ftülber Sammel	88 91 679 879 159	H.H.H.	50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht Schlacht- gewicht	61	10 20	68 65 62 58 1 1	14 40 28	

Biesbaden, ben 25. Januar 1899. Städtifche Chlachthaus-Berwaltung.

Verkehrs-Undfridften

Kirdilidje Anzeigen

Gvangelifde girde.

Sountag, ben 29. Januar. Gep

Sergfirde. Jugenbartebien 8% ihr: Bir. Grein. Sampagartebient 10 Uhr: Bir. Brefemmener. Arendysteedbeurt 15 Uhr: Bir. Brefemmener. Arendysteedbeurt 50 Uhr: Bir. Brefemmener. Arendysteedbeurt 50 Uhr: Bir. Diehl. — Kniedwock Ennfen m. Traumagen: Bir. Seefemmeyer. Beredgungen: Bir. Diehl.

Gwangefisches Gemeindehand, Steingaste 9. Das Leiezimmer id Zonne n. Frietrags bom 2-7 Uhr im Erinadelien gröffnet. Jugensteen Bereim der Angerauch-Bereim der Leitungsgeier des Erongel. Arbeitzevereins.

Braftfriche, Frühgartesdienis 8% Udr: Bir. Ziemendorff. Damptsgotterdsient 10 Uhr: Defan Birfel. Abenhygsteeddenis über; Kochiffeler. (Rach der Breitzel. Leichte mid h. Breibungh.)
— Amtworden. Defan Birfel. Sammische Amthandlaugen.
Zahresfelt des Allacen. a. von Mittellandwereins. Kehactteblenigen.

ort "Compyer, "wach der Beredigt, Seinde und 31. Archivoche. Defan Tiefe. Sämmtliche Amthebatidungen.
Zahressfest des Angem. er, prot. Wissonwereins, Felgotterdiend der Under der Verleichung est Manfrechendyrer Bit. Habermehl aus Rideobeim. Gefelige Nach-Berinmlung Abends Alber im Bereinsbante an der Materinde mit Am sprachen n. unter Mitwirtung des Englishen Stadesenschieden Bestade ladet inendlichte in der Korfinden der Angebruchten der Angebruchten Bestade ladet inendlichte in der Korfinden Beitage und der Verleichen Befrage ladet in der Angebruchten Beitage der Verleiche Bestade ladet inendlichte der Korfinden Derichter, Lieber, Könde der Archiver, Weiter, Bestammere, Bri. Ningfirche, Hauptgebreich in in Abendungt. Archive Bestammere, Bri. Ningfirche, Dauptgedtechden 10 Uhr: Bit. Lieber. (Rach der Archivelte Verleich der Mingfirchendere, Verleich gestader und der Angebreich des het. Angebreiches des Mingfirchenderes, Preferendere Bit. Jahre eine Jeweite des Bestammen des Angebreiches der Verleiche Beitagen. Der Golete ist für der Josef der Bereich der Verleiche Beitagen und der Verleichen Beitagen der Verleichungen und der Verleichungen und der Verleichen Beitagen aber eine Gestade der Verleichungen der Verleich der Verleichen Bemeinbe. Zehn Cammingen Er.

worfe. Lauten und Erannugen: Pfr. Leeber. Beerdingungen: Br. Mild.
Jungfeauen.Berein der Reullinfen-Gemeinde. Ieden Sountag
Rachm. von 4. – Ilde Berfannufung innger Mödden im Saale des
Vaarrhaufes An der Kingfirche &
Frankuserind der Mittliche Berfannufung innger Mödden im Saale des
Valler in Saale des Noten Piarthaufes.
Bibeffnunde, Ieden Dieniga Mend Vy. Uhr im Saale des Piarthaufes.
Bibeffnunde, Ieden Dieniga Mend Vy. Uhr im Saale des Piarthaufes in der Kingfirche S. Hr. Riffe.
Diafonifien. Ruttierhand Sauffinenfiff. Damptgatteddenis 10 Uhr.
Kindervottendient 11 Uhr. Frankundsprecin seden Dienigs von
4.—6. Uhr. Bir. Rendsung.
Unfand-Koolf-Hermannuferen I. Arbeitsstunde. Donnering Rachmitten in St.
Vewagetisches Bereinschans, Matterfir. 2. Sonntagstigule Korns.
11½. Uhr. Sonntagsderein innger Wäddene: Rachm. 4½. Uhr.
G. Männer n. Jinglingsverein im steinen Saal. Mittood
Ridend Sy/s Uhr: Viderfinunde. Lambgut Edend Viller: Geberffnunde.

Anthalfische Kirche.

Satholifdje Strdje.

Sountag, ben 29. Januar. Septingesima.

Bfarritrich zum beil. Benifatind. Erfte beil. Messe 6, zweite 7, Millärgoltesbeins 8. Kubergotresbeins 9. Dachent 10. tepte beil. Messe i Merkentersbeins 9. Dachent 10. tepte beil. Messe i 11 ft. Rochmitags 2º the Christensber, dornach Andadt mit Segra (607). Na den Wedentagen sind bei U. Messen im George (607). Na den Wedentagen sind bei U. Messen im Montag mit Segra (607). Na den Wedentagen sind bei U. Messen im Montag mit Senate in Montag und Bereitag sind bei Milder-Schale, Mitmed und Samstag für der Messentische Schale, de Tödersdale in der Austrage und der Messen im Montag und Freitag sind bei Milder-Schale, Mitmed und Samstag für der Messen in Weden der Weiselbeite der Austragen und der Messen werden der Weiselbeite der Gentlesbeite wie ein Gentlegen. Bor dem Deckmit stelle aus Senatogen. Bor dem Deckmit stelle aus Senatogen. Bor dem Deckmit stelle aus den der Gestelle der Messen der Messen der Messen der Messen der Gestelle der Messen der Gestelle der Messen der Gestelle der Gestell

tagen 7- heit. Mieste. Rapelle im St. Josephs-Hospital, Langenbeckraße. Sonntag, Morgents 8 Uhr heit. Messe mit Bredger, Nachunitags 3° An-dacht. Donnerstag wie Sonntags. An den Kochentagen ist

Altkatholischer Gottesbienft. Engl. Lirche, Fraufurferftr. 8. Sonntag, ben 28. Januar, Bormittags 9/3 Ubr: Amt mit Predigt. Lieber: Bo. 98. 7. 34. 28. Krimmet. Ber.

Lieber: No. 93, 7, 94. W. Krimmet, Bir. Swangerisch-lakerischer Gottesbiren, Bolbelbürche 23, Sommen, den 29, Annuer (Schungefinner, Bormitiose 9% illy: Archivactesbient, Bittimood, den 1, Rekruar, Abende 8% ille: Archivactesbient, Birt. Standenmener.

Saptifica-Geneimde, Birtiggiffe 46, def. 1 St.
Somming, den 29, Januar, Bormitiags 9% in Radmittags 4 thr: Brechterier, Exception, Brends 1 thr: Burgerier, Burge

8/9 libr: Bibeltunde. Frediger Keiner.
Methodiken-Gemeinde, Heinenüruhe 1, 1. Einge.
fonning, den 28. Januar, Bormitiags 10 libr und Kbende 8 libr:
Bredigt von herrn A. Bodith, Edver des Prediger-Semianats
mitragis 3 libr: Frier des dei, Abendbachls und Lichesfelt.
Dieming. Boende 8 libr: Bibeltunde in fertalmende Beredigt.
Mende bei 1. Thefialonischer Briefe. Mittwoch, Abende 55: libr:
Fraucu-Miffens-Berein. Freitag, Mende 8 libr: Scheftunde.

Rechtlicher Gestlendigt 9. Bod.

Aufficher Sottesbienft. Countag, Bormittags
11 Uhr: Hell. Beffe. Rleine Kapelle, Kapellenftrage 17.

11 libr: Nell. Stelle. Kleine Mopule, Mapitaluring IV.

Knglish Church Services.

Jan. 29. Septuagosima Sunday. 8.30. Holy Communion. 11.

Morning Prayer, Litany and Sermon. 6. Evening Prayer,

Jan. 30. Monday, 11. Morning Prayer. Feb. 1. Wednesday,

11. Litany, Feb. 2. Thursday, Perification of St. Mary

the Virgin. 10. Holy Communion. 320. Holy Communion.

Feb. 3. Friday, 3.30. Evening Prayer.

J. C. Hanbury, Chaplain.

W. S. Cosens, Assistant Chaplain.

Cheater Concerte



gönigliche 🎆 Schaufpiele.

Camftag, ben 28. Januar. 27. Borftellung. 27. Borftellung im Abonnement C. 3meite Gaftbarftellung bes Röniglich Baverifden hofichanfpielets herrn Conrad Breber.

Bum erften Male wieberholt:

Mathins Gollinger.

Bebensbild in 4 Aufgügen von Decar Blumenthal u. Dar Bernflein.

Blegie: herr gödy.

A erinnen .	
Mathias Bollinger	The state of the s
	el Illrid.
Thereje, feine Tochter	rt. Echols.
Robert Rruger, Baumeifter	err Robine.
Bedwig, feine Schwefter	tf. Blittgens.
	err Schreiner.
Friedrich Bithelm Binternig, Affeffor &	err Ballentift.
bon Ramberg, Commerzienrath	егт Яепшани.
Roppler, Buchalter D	err Rubolph.
Corbinian, Sausfnecht) bei Gollinger &	err 9066.
Mali, Dienfimabden	rl. Doppelbauer.
	err Chert.
Die Sandlung inielt theils in München, the	ile in Berlin.

. Mathibas Gollinger er. Derr Courad Perher.
Devorative Ginrichtung: Derr OberFligigettor Schift.
Längere Banfen nach dem 1, mid 3. Anfang.
Nufang 7 Ilhr. Eade nach 9% Ilhr. Einfache Preife.

Countag, den 29. Januar. 27. Borftellung im Abounement B. Bie Hugenotten. Große Ober in 5 Alten mit Ballet, nach bem erangöfischen des Scride. Anfil von Meyerberr. — Anfang 6/9 11hr. Wintere Breite.

Mefideny - Theater.

Samftag, ben 28. Januar. Abonnements-Borftellung. Abonnements-Billets gilltig.

Juhrmann Benfchel.

Schaufpiel in 5 Atten von Gerbart Sauptmann. Bu Scene gefeht bon Dr. f. Handy.

Siebenhaar, Befiger bee Sotel "Bum Raulen-	
frang" Rarichen, fein Gobit	Friedr. Sondmann
Denichel, Fuhrmann Malchen, feine Fran	Sans Schwarte. Cofie Schent. Bufti Rollendt.
Bertha Bermeletirch, Bachter ber Schenfinbe Bum Rantentraug Fran Bermelefirch	Dans Manuift.

Stellner Benichel's Schwager, Bjerbehönbler Thierarat Janbelsmann Grundel's Schwager, Bierbehönbler Albert Rofenom, Grunert, Thierorga (Brunert, Thieror

Conntag, ben 29. Januar, Radmittage !.- Uhr (halbe Breife) Madame Sand-Gene. Abends 7 Uhr: Brolog Lebenbes Bilb. Der wilde Rentlingen.

Walhalla-Cheater, Mauritinoftrage 1a.

Reichshallen - Cheater, Stiftstraße 16. Täglich große Specialitäten-Borfielung. Anfang Abends 8 Ubr.

Answärtige Cheater.

Mainger Stadtheater, Cambag; Das Beiterbüssden, Bobber: Der Enificasvurn.
Frankfurter Stadtheater. Opruhaus. Samtiag, Radin.
B'n Uhr: Aldanbrödel. Mende 7 Uhr: Hönel und Kretel. Die Berfohung bei der Latene. – Samtiag, Radin. B's Uhr: Liebenbrödel. Bends 7 Uhr: Camen. — Schanipielhaus. Samtiag: Perofirat. – Samtiag, Radin. B's Uhr: Jin weigen Röhl. Reends 7 Uhr: Fahrmann Jenickel.

Kurhaus zu Wiesbaden

Samstag, 28. Januar, Nachmiltags 4 Uhr:
Abonnements-Concert
des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters
Herrn Louis Léstane.

1	Manöver-Marsch Die vier Menschen-	Sappé.
	alter"	Frz. Lachner
3	Naturelinger, Walzer	Ziehrer.
- (. Air . II. Finale aus "Rienzi"	Wagner.
	Caecilienhymne Solo-Violine: Herr Concertmeister Jrmer	
3	I. II. ungarische Rhapsodie	Lient.

Ahannements-Concert

greenen-ginafetaften	Kuglish Church Services. Jan. 29. Septuagosima Sanday. 8.80. Holy Communion. 11. Morning Prayer, Litany and Sermon. 6. Evening Prayer.	des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeiste Herrn Hermann Jemer.
Omnifus - Linie Wiesbaden-Froncabranerei Sonnenberg. Pahrpian von 1. September ab.	Jan. 30. Monday. 11. Morning Prayer. Feb. 1. Wednesday. 11. Litany. Feb. 2. Thursday. Perification of St. Mary the Virgin. 10. Holy Communico. 3.30. Holy Communico. Feb. 3. Friday. 3.30. Evening Prayer.	Ouverture zu "Lestocq" Anber. Idylle aus "Die Pfahlbauer"
Richtung: Wiesbaden - Sonnenberg. Ecke Sonnenbergerstrasse (Whobsdes) ab; Vorm x, 10, 11, 121-3Uhr, Nachn 5, 2, 4, 5, 5, 120 Une wartet den Schlers des Theaters ab. Richtung: Sonnenberg - Wiesbaden.	J. C. Hanbury, Chaplain, W. B. Cosens, Assistant Chaplain.	Länder* Mozzkowski, a) Ruszisch, b) Polaisch. 5. Balletmuzik aus "Faust" Gounod. 6. Ouverture zu "Der Berggeist" Spohr.
Economiberg the Yo.m. see, 549, 1669, 1669 Uhr. Nachm. 168, 569, 542, 469, 7-3, 467, 7-3, 7-3, 7-4, 7-4, 7-4, 7-4, 7-4, 7-4, 7-4, 7-4	The Monthly meeting will be held next Wednesday at 5 o'clock at the Techterschule Luisenstrasse 25. Marie Bismark, Warden.	7. Kurze musikalische Notizea, Petpourri . Král.